

AutoConnect™ Zwischenachsmäher 54D und 60D (europäisch)



BETRIEBSANLEITUNG AutoConnect™ Zwischenachsmäher 54D und 60D

OMLVU32790 AUSGABE J0 (GERMAN)

John Deere Augusta Works

Europäische Versionen
PRINTED IN U.S.A.



Einleitung

Vorwort

WIR DANKEN IHNEN für den Kauf eines John Deere Produktes.

DIESE BETRIEBSANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCHLESEN, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen und um Verletzungen oder Maschinenschäden zu vermeiden. Diese Betriebsanleitung und die Sicherheitsaufkleber an der Maschine sind möglicherweise auch in anderen Sprachen erhältlich (Ihr John Deere Händler kann diese für Sie bestellen). Den entsprechenden Teilesatz über den John Deere Händler bestellen.

DIESE BETRIEBSANLEITUNG GEHÖRT zur Maschine und sollte bei einem Weiterverkauf dem Käufer der Maschine ausgehändigt werden.

MASSANGABEN in dieser Betriebsanleitung entsprechen den metrischen Maßen. Außerdem sind jeweils noch die entsprechenden U.S.-Maße angegeben. Nur passende Teile und Schrauben verwenden. Für metrische Schrauben bzw. Zollschrauben sind unterschiedliche Schraubenschlüssel notwendig.

DIE BEZEICHNUNGEN "RECHTS" UND "LINKS" beziehen sich auf die Vorwärtsfahrtrichtung der Maschine.

TRAGEN SIE DIE PRODUKT-IDENTIFIKATIONS-NUMMERN an der entsprechenden Stelle in

den Abschnitten "Technische Daten" oder "Produkt-Identifikationsnummern" ein. Bitte alle Ziffern genau notieren. Im Falle eines Diebstahls können diese Nummern eine wichtige Hilfe für die Fahndung sein. Außerdem benötigt Ihr Lieferant diese Nummern, wenn Sie Ersatzteile bestellen. Es ist ratsam, diese Nummern auch noch an einer anderen Stelle zu notieren.

GARANTIE ist ein Teil des John Deere Kundendienstes für Kunden, die ihre Maschine gemäß der Betriebsanleitung einsetzen und warten. Die Garantiebedingungen sind auf dem Garantieschein erklärt, den Sie von Ihrem Lieferanten erhalten haben.

Mit dieser Garantie erhalten Sie die Zusicherung, dass John Deere im Falle von Defekten während der Garantiezeit hinter seinen Produkten steht. Unter Umständen bietet John Deere seinen Kunden auch nach Ablauf der Garantiezeit unentgeltliche Verbesserungen an. Bei unsachgemäßem Einsatz oder unstatthaften Veränderungen der Maschine erlischt die Garantie, auch nachträgliche Verbesserungen werden möglicherweise dann nicht durchgeführt. Veränderung der Kraftstoffeinspritzmenge über die vorgeschriebene Höchstgrenze oder andere unstatthafte Leistungserhöhungen der Maschine haben die oben angegebenen Maßnahmen zur Folge.

DX,IFC10A -29-27OCT09-1/1

Inhalt

	Seite		Seite
Produktidentifikation		Bedienung	
Produktkompatibilität	00-1	Mähwerk anheben und absenken	35-1
Identifikationsnummern notieren	00-1	Schnitthöheneinstellung	35-2
Sicherheitsaufkleber		Mähwerk einkuppeln.....	35-2
Sicherheitsaufkleber ersetzen	05-1	Beseitigung von Verstopfungen am Mähwerk	35-2
Sicherheitsaufkleber	05-1	Transport des Mähers auf der Maschine	35-3
Sicherheit		Transport der Maschine auf einem Anhänger	35-3
Sicherheitshinweise erkennen	10-1	Ausbau und Lagerung	
Signalwörter verstehen	10-1	Mähwerk abbauen	30-1
Sicherheitshinweise beachten	10-1	Mähwerk lagern	30-2
Vorbereitungen für den Notfall	10-2	Wartung	
Schutzkleidung tragen	10-2	Wartungsintervalle	40-1
Lärmschutz	10-2	Schmierfett	40-1
Schulung	10-2	Getriebeöl	40-1
Vorbereitung	10-3	Riemenabdeckung ausbauen.....	40-1
Betrieb	10-3	Mähwerk schmieren	40-2
Wartung und Lagerung	10-4	Getriebegehäuse warten	40-3
Prüfen des Mähbereichs.....	10-4	Mähwerkriemen warten	40-4
Sicherheitsmaßnahmen beim		Auf verbogene Mähmesser prüfen	40-5
Abstellen der Maschine	10-5	Mähmesser aus- und einbauen	40-5
Rotierende Messer sind gefährlich	10-5	Messer schärfen	40-6
Verletzungen durch Unfälle beim		Mähmesser auswuchten.....	40-6
Rückwärtsfahren vermeiden	10-5	Räder austauschen	40-7
Kinder schützen.....	10-6	Rillenscheiben ersetzen	40-7
Von rotierenden Antriebswellen		Störungen und deren Behebung	
Abstand halten	10-6	Tabelle für die Störungssuche verwenden.....	50-1
Umkippen vermeiden.....	10-7	Mähwerk – Störungssuche	50-1
Nachrüstsätze sicher aufbewahren	10-7	Störungssuche zum Anschließen des	
Zusammenbau		Mähwerks	50-2
Erforderliche Ausrüstung	15-1	Technische Daten	
Räder montieren.....	15-1	Mähwerk, Technische Daten	60-1
Einbau des Auswurfschachts	15-1	Erstklassiger Kundendienst	
Einbauen		Wartungsliteratur	65-1
Mähwerk anbauen	20-1	Ersatzteile	65-1
Hydraulikschlauch für Mähwerkhub		Online-Bestellung von Ersatzteilen.....	65-1
anschließen	20-4	John Deere – Kontinuierliche Qualität	
Einstellen		beim Kundendienst	65-1
Vorbereitung der Maschine.....	25-1	Konformitätserklärung	
Mähwerkhöhe einstellen (seitlich)	25-1	EG-Konformitätserklärung	70-1
Mähwerkhöhe einstellen (Längsrichtung).....	25-3		
Mähwerkhöhe einstellen	25-6		
Mähwerk-Stützräder einstellen	25-8		

Originalanleitung. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben in dieser Publikation entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen jederzeit und ohne Bekanntgabe vorbehalten.

COPYRIGHT © 2020
DEERE & COMPANY
Moline, Illinois
All rights reserved.
A John Deere ILLUSTRATION™ Manual
Previous Editions
Copyright © 2017, 2018, 2019

Produktidentifikation

Produktkompatibilität

Die AutoConnect™ Zwischenachsmäher 54D und 60D sind zur Verwendung mit folgenden Kompakttraktoren konzipiert:

1023E, 1025R, 1026R Seriennr. (LL 100001-)

2025R, 2026R Seriennr. (HH 100001-)

Vor dem Betrieb des Mähers muss die folgende Ausrüstung an der Maschine installiert werden. Den John Deere Händler aufsuchen.

- Nachrüstsatz Mäher-Hubsystem
- Unabhängiger Hydraulikhubsatz (Optional)

UP00731,0000A12 -29-09JAN20-1/1

Identifikationsnummern notieren

AutoConnect™ Zwischenachsmäher

Mäher für 1023E, 1025R, 1026R:

Für Traktor-Seriennr. (LL 100001-)

Mäher für 2025R, 2026R:

Für Traktor-Seriennr. (HL 100001-)

Wenn bei Wartungsfragen ein autorisierter Kundendienst kontaktiert wird, geben Sie bitte immer Modell- und Seriennummer des Produkts an.

Die Modell- und Seriennummern für das Mähwerk in die hierfür vorgesehenen leeren Felder unten eintragen.

KAUFDATUM:

HÄNDLERNAME:

TELEFONNUMMER DES HÄNDLERS:

PRODUKT-SERIENNUMMER:

UP00731,0000A11 -29-09JAN20-1/1

Sicherheitsaufkleber

Sicherheitsaufkleber ersetzen

Fehlende oder beschädigte Sicherheitsaufkleber ersetzen. Die Anordnung der Sicherheitsaufkleber ist aus der Betriebsanleitung ersichtlich.

Für Ersatzteile und Komponenten von Zulieferern können zusätzliche Sicherheitshinweise vorhanden sein, die nicht in dieser Betriebsanleitung wiedergegeben werden.



TS201 —UN—15APR13

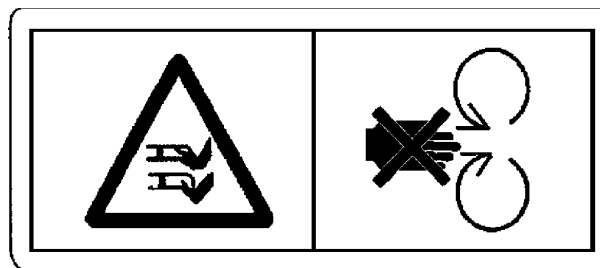
DX,SIGNS -29-18AUG09-1/1

Sicherheitsaufkleber

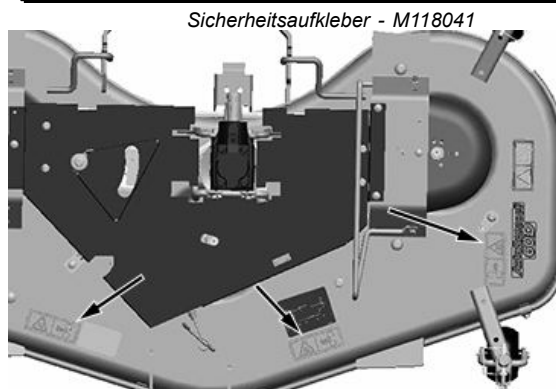
GEFAHR

MESSERROTOR

Hände oder Füße bei laufendem Motor nicht unter oder in das Mähwerk halten.



MXT009108 —UN—21SEP13



Sicherheitsaufkleber - M118041

60-Mähwerk abgebildet, Mähwerk 54 ist ähnlich.

LV27151 —UN—04JAN17

Fortsetzung nächste Seite

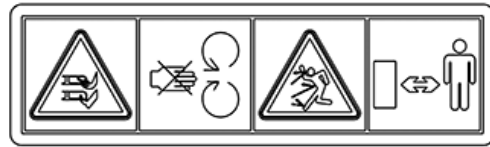
UP00731,0000121 -29-09JAN17-1/5

GEFAHR

Verletzungen durch Messerrotoren und hochgeschleuderte Objekte vermeiden:

Hände und Füße von den rotierenden Mähmessern fernhalten.

Personen aus dem Gefahrenbereich fernhalten. Den Mäher nicht ohne korrekt angebrachten Auswurfschacht oder kompletten Grasfangbehälter betreiben.



Sicherheitsaufkleber - M138631



60-Mähwerk abgebildet, Mähwerk 54 ist ähnlich.

UP00731,0000121 -29-09JAN17-2/5

LV25389 —UN—17MAY16

LV27158 —UN—04JAN17

GEFAHR

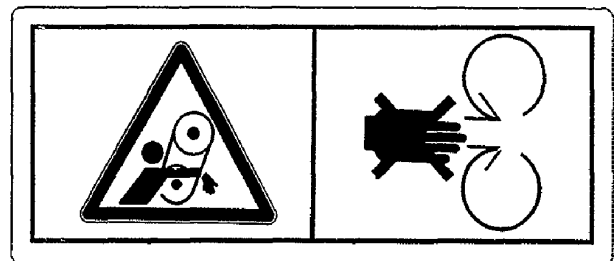
MESSERROTOR

Hände oder Füße bei laufendem Motor nicht unter oder in das Mähwerk halten.

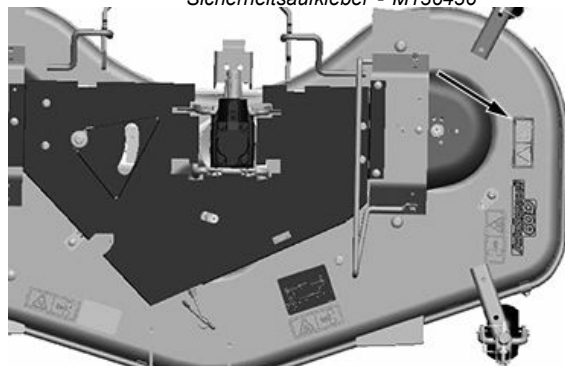
HOCHGESCHLEUDERTE OBJEKTE

Vor Mäharbeiten Objekte aus dem Mähbereich räumen, die vom Mähmesser hochgeschleudert werden könnten.

Den Mäher nicht ohne korrekt angebrachten Auswurfschacht oder kompletten Grasfangbehälter betreiben.



Sicherheitsaufkleber - M136436



60-Mähwerk abgebildet, Mähwerk 54 ist ähnlich.

Fortsetzung nächste Seite

UP00731,0000121 -29-09JAN17-3/5

MX009107 —UN—21SEP13

LV27156 —UN—04JAN17

GEFAHR

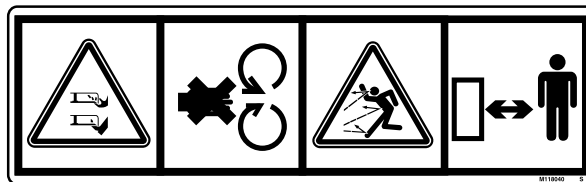
MESSERROTOR

Hände oder Füße bei laufendem Motor nicht unter oder in das Mähwerk halten.

HOCHGESCHLEUDERTE OBJEKTE

Vor Mäharbeiten Objekte aus dem Mähbereich räumen, die vom Mähmesser hochgeschleudert werden könnten.

Den Mäher nicht ohne korrekt angebrachten Auswurfschacht oder kompletten Grasfangbehälter betreiben.



LV18938 —UN—28AUG13



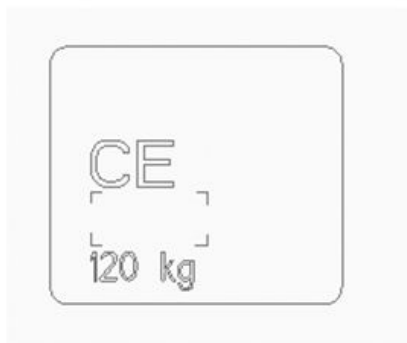
Sicherheitsaufkleber - M118040

60-Mähwerk abgebildet, Mähwerk 54 ist ähnlich.

LV27152 —UN—04JAN17

UP00731,0000121 -29-09JAN17-4/5

Dieser Aufkleber an der Maschine bescheinigt, dass dieses Modell zertifiziert wurde und den Bestimmungen der europäischen Richtlinie 98/37/EWG entspricht.



LVU24212 - 60-Mähwerk abgebildet, 54-Mähwerk ähnlich

LV27159 —UN—04JAN17

UP00731,0000121 -29-09JAN17-5/5

Sicherheit

Sicherheitshinweise erkennen

Dies ist ein Sicherheitswarnsymbol. Dieses Symbol weist an der Maschine oder in diesem Handbuch auf mögliche Verletzungsgefahren hin.

Alle empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen und allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften beachten.



DX,ALERT -29-29SEP98-1/1

TS1388 —UN—28JUN13

Signalwörter verstehen

GEFAHR: GEFAHR! bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.

WARNUNG: WARNUNG! bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.

ACHTUNG: ACHTUNG! bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein. Mit VORSICHT kann auch auf unsichere Praktiken im Zusammenhang mit bestimmten Ereignissen aufmerksam gemacht werden, die zu Verletzungen führen können.

Das Sicherheitswarnsymbol wird durch die Signalwörter GEFAHR, WARNUNG oder VORSICHT ergänzt. Mit GEFAHR werden äußerst schwerwiegende Gefahrensituationen bezeichnet. Die Warningschilder GEFAHR oder WARNUNG befinden sich im



⚠ WARNUNG

⚠ ACHTUNG

Bereich bestimmter Gefahrenquellen. Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen sind auf den Warningschildern VORSICHT angegeben. Warnzeichen mit VORSICHT machen in diesem Handbuch auch auf Sicherheitshinweise aufmerksam.

DX,SIGNAL -29-05OCT16-1/1

TS187 —29—04JUN19

Sicherheitshinweise beachten

Alle in dieser Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise sowie alle an der Maschine angebrachten Warningschilder sorgfältig lesen. Warningschilder in gutem Zustand halten. Fehlende oder beschädigte Warningschilder ersetzen. Darauf achten, dass neue Ausrüstungen und Ersatzteile mit den gegenwärtig gültigen Warningschildern versehen sind. Ersatzwarningschilder sind bei Ihrem John Deere Händler erhältlich.

Teile und Komponenten, die von Lieferanten bezogen werden, sind möglicherweise mit weiteren Sicherheitsinformationen versehen, die in dieser Betriebsanleitung nicht wiedergegeben sind.

Vor Arbeitsbeginn mit der Handhabung der Maschine und ihren Steuerungen vertraut werden. Die Bedienung durch Personal ohne Einweisung ist nicht zulässig.

Die Maschine stets in einwandfreien Zustand halten. Unzulässige Veränderungen können die Funktion



und/oder Betriebssicherheit sowie die Lebensdauer der Maschine beeinträchtigen.

Wenn irgendein Teil dieser Betriebsanleitung nicht verstanden und Hilfe benötigt wird, mit dem John Deere Vertriebspartner in Verbindung treten.

DX,READ -29-16JUN09-1/1

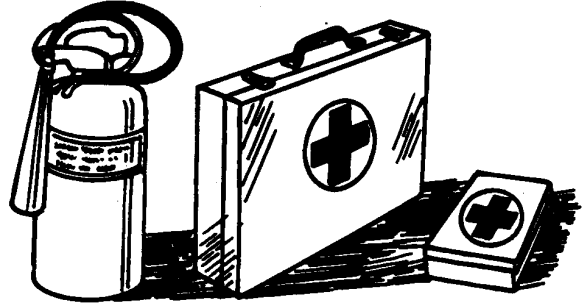
TS201 —UN—15APR13

Vorbereitungen für den Notfall

Im Brandfall gerüstet sein.

Feuerlöscher und Verbandskasten in greifbarer Nähe aufbewahren.

Notrufnummern für Ärzte, Krankenwagen, Krankenhaus und Feuerwehr am Fernsprecher bereithalten.



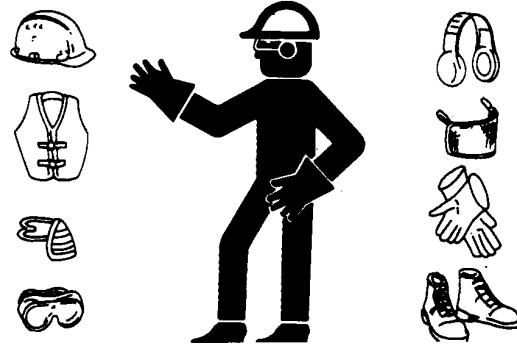
TS291 —UN—15APR13

DX,FIRE2 -29-03MAR93-1/1

Schutzkleidung tragen

Enganliegende Kleidung und entsprechende Sicherheitsausrüstung bei der Arbeit tragen.

Eine sichere Bedienung der Maschine erfordert die volle Aufmerksamkeit des Fahrers. Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musikhören tragen.



TS206 —UN—15APR13

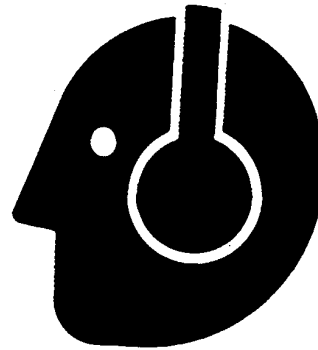
DX,WEAR2 -29-03MAR93-1/1

Lärmschutz

Es gibt viele Faktoren, die sich auf den Geräuschpegelbereich auswirken, darunter die Maschinenkonfiguration, der Zustand und der Wartungsgrad der Maschine, die Bodenbeschaffenheit, die Betriebs- und Umgebungsbedingungen, die Arbeitszyklen, die Umgebungsgeräusche und die verwendeten Anbaugeräte.

Hohe Lärmbelastungen können zu Hörschäden oder Gehörverlust führen.

Bitte stets Gehörschutz tragen. Geeigneten Gehörschutz wie z. B. Ohrenschützer oder Ohrstöpsel zum Schutz vor störendem oder unangenehmem Lärm verwenden.



TS207 —UN—23AUG88

DX,NOISE -29-03OCT17-1/1

Schulung

- Die Anweisungen sorgfältig durchlesen. Mit den Bedienelementen und der ordnungsgemäßen Verwendung des Geräts vertraut machen.
- Den Rasenmäher niemals von Kindern oder anderen Personen, die nicht mit diesen Anweisungen vertraut

- sind, bedienen lassen. Örtliche Bestimmungen schreiben ggf. ein Mindestalter für die Bedienung vor.
- Niemals mähen, wenn Personen, besonders Kinder, oder Haustiere in der Nähe sind.
- Beachten, dass der Bediener oder Benutzer für Unfälle oder Gefährdungen anderer Personen oder für Beschädigungen von deren Eigentum verantwortlich ist.
- Keine Mitfahrer transportieren.

AP43109,0000288 -29-16APR13-1/1

Vorbereitung

- Beim Mähen stets feste Schuhe und lange Hosen tragen. Das Gerät niemals barfuß oder mit Sandalen bedienen.
- Den Bereich, in dem das Gerät verwendet werden soll, gründlich untersuchen und alle Gegenstände, die von der Maschine umhergeschleudert werden können, entfernen.
- Vor der Inbetriebnahme die Mähmesser, Mähmesserschrauben und das Schneidwerk stets visuell auf Verschleiß und Beschädigungen überprüfen. Verschlissene oder beschädigte Messer und Schrauben in Sätzen austauschen, um deren Balance zu erhalten.
- An Maschinen mit mehreren Messern beachten, dass das Drehen eines Messers andere Messer zum Drehen bringen kann.

AP43109,0000289 -29-15APR13-1/1

Betrieb

- Die Maschine nicht in einem geschlossenen Bereich betreiben, wo sich gefährliche Kohlenmonoxid-Dämpfe sammeln können.
- Nur bei Tageslicht oder gutem Kunstlicht mähen.
- Vor dem Anlassen des Motors sämtliche Mähmesser-/Anbaugerätekupplungen auskuppeln und in den Leerlauf schalten.
- Es gibt keine ungefährlichen Hänge. Fahren auf Steigungen mit Grasbewuchs erfordert besondere Vorsicht. Vorkehrungen gegen Überschlagen:
 - Niemals quer zum Hang mähen, es sei denn, die Maschine ist dafür ausgelegt.
- Vor dem Überqueren von Flächen ohne Grasbewuchs die Rotation der Messer stoppen.
- Niemals den Materialauswurf auf Personen richten und im Betrieb niemanden in die Nähe lassen.
- Niemals die Maschine mit defekten Schutzabdeckungen oder mit demontierten Sicherheitseinrichtungen betreiben.
- Die Motorreglereinstellungen nicht verändern und den Motor nicht überdrehen. Der Betrieb des Motors mit zu hoher Drehzahl kann die Verletzungsgefahr vergrößern.
- Vor dem Verlassen der Fahrerposition:
 - Den Antrieb aller Anbaugeräte auskuppeln und die Anbaugeräte absenken;
 - In den Leerlauf schalten und die Feststellbremse betätigen;
 - Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen.
- Antrieb von Zusatzgeräten auskuppeln, Motor abstellen, Zündkerzenkabel trennen und Zündschlüssel abziehen:
 - Vor dem Entfernen von Verstopfungen oder dem Freiräumen des Auswurfschachts;
 - Vor dem Prüfen und Reinigen oder vor sonstigen Arbeiten an der Maschine;
 - Nach der Kollision mit einem anderen Gegenstand. Die Maschine auf Schäden untersuchen und Reparaturen vornehmen, bevor das Gerät neu gestartet und in Betrieb genommen wird;
- Wenn die Maschine übermäßig stark vibriert (sofort überprüfen).
- Für den Transport oder bei Nichtverwendung den Antrieb der Zusatzgeräte auskuppeln.
- Motor abstellen und Antrieb der Zusatzgeräte auskuppeln:
 - Vor dem Nachtanken;
 - Vor dem Abbau des Grasfangbehälters;
 - Bevor Höheneinstellungen vorgenommen werden, es sei denn, die Einstellung kann von der Fahrerposition aus vorgenommen werden.
- Die Drehzahleinstellung beim Auslaufenlassen des Motors reduzieren und das Kraftstoff-Absperrventil (sofern vorhanden) nach Beendigung der Mäharbeiten schließen.
- Die Maschine vor Inbetriebnahme überprüfen. Beschädigte, stark verschlissene oder fehlende Teile austauschen. Vor Inbetriebnahme alle erforderlichen Einstellungen vornehmen.
- Den Mäher nicht ohne korrekt angebrachten Auswurfschacht oder kompletten Grasfangkorb betreiben. Die Maschine niemals mit angehobenem, abgebautem oder verändertem Auswurfabweiser betreiben, es sei denn, es wird ein Grasfangbehälter verwendet.
- Wenn jemand den Arbeitsbereich betritt, Maschine anhalten.
- Nur vom Hersteller der Maschine genehmigte Zubehörteile und Anbaugeräte verwenden. Bei der Montage von Zubehör und Anbaugeräten darauf achten, dass die Sicherheitsaufkleber sichtbar bleiben.
- Mähwerke auf keinen Fall anheben, solange sich die Mähmesser drehen.

AP43109,000028A -29-18APR13-1/1

Wartung und Lagerung

- Schrauben und Muttern müssen immer vorschriftsmäßig angezogen sein, um die sichere Funktionsfähigkeit des Geräts zu gewährleisten.
- Das Gerät darf mit Kraftstoff im Tank nicht in einem Gebäude abgestellt werden, wo Kraftstoffdämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen können.
- Vor der Einlagerung in jeglichem Verschlag den Motor abkühlen lassen.
- Um die Brandgefahr zu verringern, Motor, Schalldämpfer, Batteriegehäuse und den Bereich des Kraftstoffbehälters frei von Gras, Blättern und zu viel Schmierfett halten.
- Den Grassammler regelmäßig auf Verschleiß oder Alterung prüfen.
- Verschlossene oder beschädigte Teile zur Sicherheit austauschen.
- Wenn der Kraftstofftank abgelassen werden muss, muss dies im Freien durchgeführt werden.
- An Maschinen mit mehreren Messern beachten, dass das Drehen eines Messers andere Messer zum Drehen bringen kann.
- Wenn die Maschine geparkt, eingelagert oder unbeaufsichtigt gelassen werden muss, Mäherwerk absenken, es sei denn, eine aktive mechanische Verriegelung wird verwendet.
- Unterstellböcke verwenden oder Wartungsverriegelungen einlegen, um Bauteile bei Bedarf zu unterstützen.

Maschinenteile, die zur Wartung angehoben werden müssen, unfallsicher unterbauen.

- Vor der Wartung der Maschine oder eines Zusatzgeräts aus allen Komponenten mit gespeicherter Energie wie Hydraulikkomponenten oder Federn vorsichtig Druck ablassen bzw. diese entspannen.
- Hydraulikdruck durch Absenken des Zusatzgeräts oder der Schneeinheiten auf den Boden oder auf eine mechanische Auflage ablassen und die Hydraulik-Bedienhebel vor und zurück bewegen.
- Vor der Durchführung jeglicher Reparaturen Batterie abklemmen oder Zündkerze ausbauen (bei Benzinmotoren). Zuerst die Minusklemme, dann die Plusklemme abklemmen. Zuerst den Pluspol, dann den Minuspol wieder anschließen.
- Vorsicht bei der Überprüfung der Messer. Die Messer zur Wartung umwickeln oder Handschuhe tragen und vorsichtig vorgehen. Die Messer nur austauschen. Diese niemals geradebiegen oder schweißen.
- Hände, Füße, Kleidung, Schmuck und lange Haare von beweglichen Teilen fernhalten. Falls möglich, bei laufendem Motor keine Einstellungen vornehmen.
- Batterien in einem offenen, gut belüfteten Bereich, von Funken und offenem Feuer entfernt laden. Das Ladegerät muss vor dem Anschließen an die Batterie bzw. Trennen von der Batterie ausgesteckt werden. Schutzhandschuhe tragen und isolierte Werkzeuge verwenden.

AP43109,000028B -29-15APR13-1/1

Prüfen des Mähbereichs

TCAL41689 —UN—08APR13

- Mähbereich auf Gegenstände, die umhergeschleudert werden könnten, prüfen. Personen und Haustiere vom Mähbereich fernhalten.
- Niedrig hängende Zweige und ähnliche Hindernisse können den Fahrer verletzen oder den Mähbetrieb stören. Vor dem Mähen nach möglichen Hindernisse wie niedrig hängenden Zweige suchen und diese Hindernisse zurechtschneiden oder entfernen.
- Mähbereich erkunden. Sicheres Mähmuster erstellen. Nicht mähen, wo Traktion oder Kippsicherheit zweifelhaft sind.
- Im Arbeitsbereich eine Probefahrt mit abgesenktem, aber nicht laufenden Mäher vornehmen. Bei Fahrten über unebenen Boden Geschwindigkeit verringern.

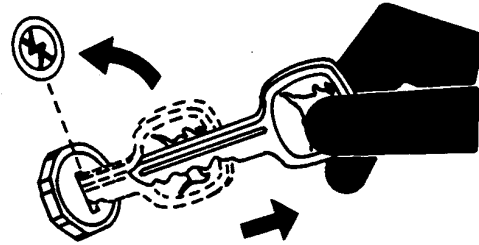


AP43109,000028C -29-15APR13-1/1

Sicherheitsmaßnahmen beim Abstellen der Maschine

Vor Arbeiten an der Maschine:

- Anbaugeräte auf den Boden ablassen.
- Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen.
- Masseband der Batterie abklemmen.
- Einen Zettel mit der Aufschrift "NICHT IN BETRIEB NEHMEN" an der Fahrerplattform anbringen.



TS230 —UN—24MAY89

DX,PARK -29-28OCT09-1/1

Rotierende Messer sind gefährlich

TCAL43410 —UN—15MAR13

ZUR VERMEIDUNG SCHWERER ODER TÖDLICHER UNFÄLLE:

- Rotierende Messer können Arme und Beine abtrennen und Gegenstände hochschleudern. Werden die Sicherheitsanweisungen nicht beachtet, können schwere oder tödliche Verletzungen die Folge sein.
- Bei laufendem Motor Hände, Füße und Kleidung vom Mähwerk fernhalten.
- Stets aufmerksam sein, vorsichtig vorwärts und rückwärts fahren. Personen, insbesondere Kinder, können schnell unbemerkt in den Mähbereich gelangen.
- Vor dem Zurücksetzen die Mähmesser oder Zusatzgeräte anhalten und sorgfältig nach unten und



hinter die Maschine sehen, hierbei besonders auf Kinder achten.

- Nicht bei Rückwärtsfahrt mähen.
- Wenn nicht gemäht wird, die Messer abschalten.
- Die Maschine vor dem Verlassen des Fahrersitzes zum Entleeren der Grasfangbehälter oder zum Freiräumen des Auswurfschachts usw. sicher parken.

UP00731,000009E -29-04SEP13-1/1

Verletzungen durch Unfälle beim Rückwärtsfahren vermeiden

Vor dem Anfahren der Maschine sicherstellen, dass sich keine Personen im Pfad der Maschine befinden. Der Fahrer muss sich umdrehen und direkt nach hinten blicken, um die beste Sicht zu gewährleisten. Eine Person als Signalgeber einsetzen, wenn beim Rückwärtsfahren die Sicht versperrt ist oder wenig Platz vorhanden ist.

Sich nicht auf eine Kamera verlassen, um zu sehen, ob Personen oder Hindernisse sich hinter der Maschine befinden. Die Funktion des Systems kann durch viele Faktoren eingeschränkt sein; dies sind z.B. Wartungsbedingungen, Umweltbedingungen und Betriebsbereich.



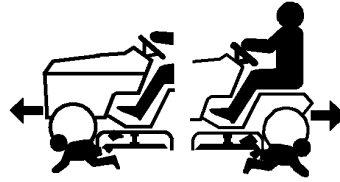
PC10857XW —UN—15APR13

DX,AVOID,BACKOVER,ACCIDENTS -29-30AUG10-1/1

Kinder schützen

MXAL41929 —UN—18FEB13

- Schwere oder tödliche Verletzungen können auftreten, wenn Kinder glauben, mit einer Rasenmähdmaschine Spaß haben zu können, weil sie jemand auf der Maschine mitfahren ließ.
- Kinder haben reges Interesse an Rasenmähern und Mäharbeiten. Sie verstehen die Gefahren rotierender Messer nicht und erkennen nicht, dass der Fahrer sich ihrer Anwesenheit nicht bewusst ist.
- Kinder, die zuvor auf der Maschine mitfahren durften, können sich plötzlich dem Mähbereich nähern, weil sie erneut mitfahren möchten und können überfahren oder beim Zurücksetzen übersehen werden.
- Tragische Unfälle mit Kindern können geschehen, wenn der Fahrer nicht auf die Anwesenheit von Kindern achtet, besonders, wenn ein Kind sich der Maschine von hinten nähert. Vor und während des Rückwärtsfahrens die Mähmesser anhalten und sorgfältig nach unten und hinter die Maschine sehen, besonders auf Kinder achten.
- Niemals Kinder auf der Maschine oder einem Zusatzgerät mitnehmen, auch dann nicht, wenn die Messer abgeschaltet sind. Kinder nicht in einem Wagen oder Anhänger ziehen. Sie können herunterfallen und schwer verletzt werden oder den sicheren Betrieb der Maschine behindern.
- Niemals die Maschine als Freizeitfahrzeug oder zur Unterhaltung von Kindern verwenden.



- Die Maschine nicht von Kindern oder ungeschulten Personen bedienen lassen. Alle Fahrer anweisen, niemals Kinder auf der Maschine oder in einem Zusatzgerät mitzunehmen.
- Wenn der Mäher betrieben wird, Kinder drinnen, außerhalb des Mähbereiches und unter Aufsicht eines verantwortlichen Erwachsenen, der nicht der Fahrer ist, lassen.
- Stets auf die Anwesenheit von Kindern achten. Niemals annehmen, dass Kinder sich dort aufhalten, wo sie zuletzt gesehen wurden. Maschine abschalten, wenn sich ein Kind dem Mähbereich nähert.
- Äußerst vorsichtig sein, wenn unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Hindernisse die Sicht auf ein Kind beeinträchtigen können.

OOU1023,0000037 -29-21FEB13-1/1

Von rotierenden Antriebswellen Abstand halten

Unachtsamkeit im Bereich rotierender Antriebswellen kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben.

- Eng anliegende Kleidung tragen.
- Den Motor abstellen und sicherstellen, dass die Zapfwellen-Antriebswelle stillsteht, bevor in die Nähe gegangen wird.

UP00731,000009A -29-04SEP13-1/1

Umkippen vermeiden

TCAL47141 —UN—12APR13



- Steigungen sind eine häufige Ursache für Unfälle durch Kontrollverlust oder Umkippen – sie können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Beim Betrieb an Hängen ist stets besondere Vorsicht geboten.
- Denken Sie daran, dass der Allradantrieb (MFWD) es Ihnen ermöglicht, gefährliche steile Hänge zu befahren, was die Überrollgefahr enorm erhöht.
- An Hängen immer gerade auf- bzw. abwärts fahren – nicht quer zum Hang.
- Auf Löcher, Furchen, Bodenwellen, Steine oder andere versteckte Gegenstände achten. Unebenes Gelände kann die Maschine zum Umkippen bringen. Hohes Gras kann Hindernisse verbergen.
- Auf nassem Gras die Maschine nicht fahren und nicht mähen. Die Reifen können die Bodenhaftung verlieren. Die Reifen können auf Steigungen die Traktion verlieren, selbst wenn die Bremsen ordnungsgemäß funktionieren.
- Auf einer Steigung eine niedrige Fahrgeschwindigkeit wählen, um nicht Anhalten oder Schalten zu müssen.
- Bei Fahrten eine Steigung hinab immer einen Gang eingelegt lassen. Nicht in Neutralstellung schalten und im Leerlauf bergab rollen lassen.
- Anfahren, Anhalten oder Wenden an Hängen vermeiden. Bei Verlust der Bodenhaftung die

Mähmesser auskuppeln und die Steigung langsam und gerade hinunterfahren.

- An Hängen alle Bewegungen langsam und gleichmäßig ausführen. Geschwindigkeit oder Richtung nicht abrupt ändern; die Maschine könnte sich dabei überschlagen.
- Die Maschine nicht in der Nähe von Abhängen, Gräben, Böschungen oder Gewässern betreiben. Die Maschine kann plötzlich kippen, wenn ein Rad über eine Kante hinausragt oder die Kante einbricht. Einen sicheren Abstand zwischen der Maschine und möglichen Gefahrenstellen einhalten.
- Die Umkipppgefahr steigt enorm bei Reifen mit schmaler Spureinstellung und Fahren mit hoher Geschwindigkeit.
- Beim Betrieb an Hängen oder bei Verwendung von front- oder heckmontierten Anbaugeräten die Herstelleranweisungen bzgl. der Verwendung von Rad- oder Gegengewichten zur Verbesserung der Stabilität beachten. Gewichte entfernen, wenn sie nicht benötigt werden.

UP00731.000009B -29-04SEP13-1/1

Nachrüstsätze sicher aufbewahren

Gelagerte Nachrüstsätze wie Zwillingräder, Käfigräder und Lader können herunterfallen und schwere Verletzungen oder den Tod verursachen.

Nachrüstsätze und Anbaugeräte sicher aufbewahren, um zu verhindern, dass sie fallen. Darauf achten, dass sich keine spielenden Kinder oder andere Personen im Lagerbereich aufhalten.



TS219 —UN—23AUG88

DX,STORE -29-03MAR93-1/1

Zusammenbau

Erforderliche Ausrüstung

Vor dem Anbau des Mähwerks muss die folgende Ausrüstung an der Maschine installiert werden. Den John Deere Händler bzgl. weiterer Informationen aufsuchen.

- Nachrüstsatz Mäher-Hubsystem
- Unabhängiger Hydraulikhubsatz (Optional)

! ACHTUNG: Die Maschinenkomponente/das Anbaugerät ist schwer. Beim Anheben, Ein- oder Ausbauen der Komponente oder des Anbaugeräts eine sichere Hebevorrichtung mit geeigneter Hubleistung verwenden.

UP00731,000011F -29-03JAN17-1/1

Räder montieren

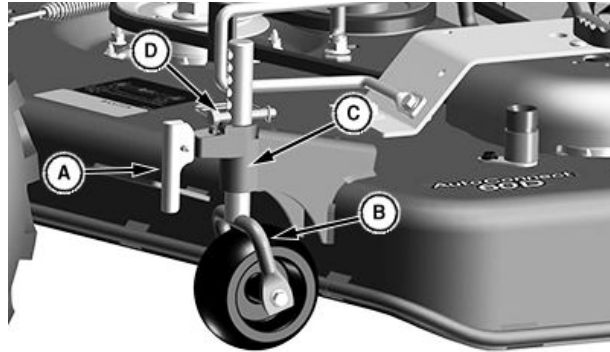
1. Das Mähwerk mit einem Kettenhebezeug oder einer anderen geeigneten Hubvorrichtung aus der Kiste entfernen.
2. Die Radwelle durch die Radhalterung (B) nach oben schieben, um die Räder (A) zu montieren.
3. Griffe (C) nach unten drücken, um die Räder zu sperren. Die Räder müssen vor der Installation des Mähwerks am Traktor entsperrt werden.
4. Je eine Spannhülse (D) in den Radwellen anbringen.

A—Rad

B—Radhalterung

C—Griff

D—Spannhülse



LV27150 —UN—21DEC16

UP00731,0000120 -29-21DEC16-1/1

Einbau des Auswurfschachts

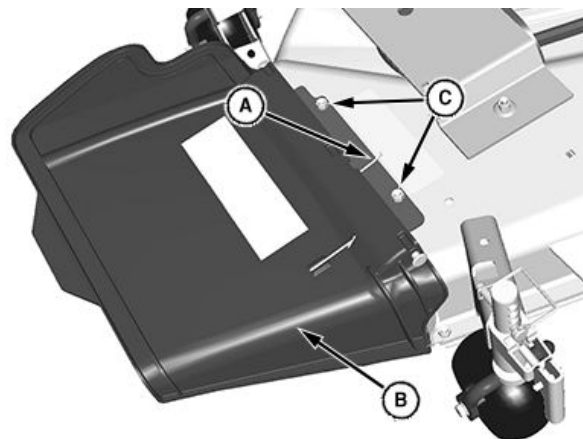
Auswurfschacht einbauen (54D)

1. Korrekte Platzierung der Feder (A) sicherstellen.
2. Den Auswurfschacht (B) am Mähwerk positionieren und mit zwei M8x16-Schlossschrauben und zwei M8-Kontermuttern (C) befestigen.

A—Feder

B—Auswurfschacht-
Baugruppe

C—Kontermuttern (M8)



Auswurfschacht (54D)

Fortsetzung nächste Seite

UP00731,000036C -29-28JUL15-1/2

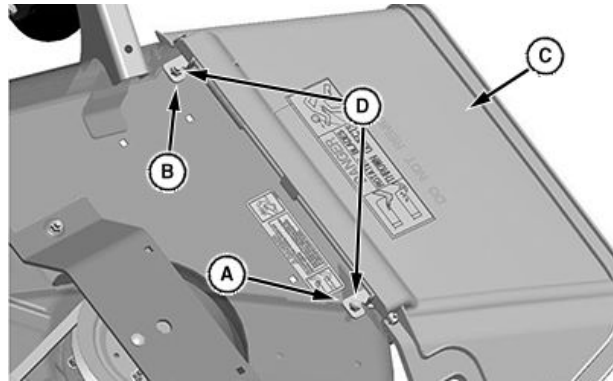
LV23983 —UN—04AUG15

Auswurfschacht einbauen (60D)

1. Das hintere Knickgelenk (A) mit einer Mutter am Mähwerkgehäuse befestigen. Nicht festziehen.
2. Die Feder mit einer Hand spannen und das vordere Knickgelenk (B) mit einer Mutter am Mähwerkgehäuse befestigen. Nicht festziehen.
3. Den Auswurfschacht (C) beim Anziehen der Muttern (D) vom Mähwerkgehäuse wegziehen, um die Knickgelenke besser ausrichten zu können.

A—Hinteres Knickgelenk
B—Vorderes Knickgelenk

C—Auswurfschacht-
Baugruppe
D—Muttern



Auswurfschacht (60D)

LV23984—UN—04AUG15

UP00731,000036C -29-28JUL15-2/2

Einbauen

Mähwerk anbauen

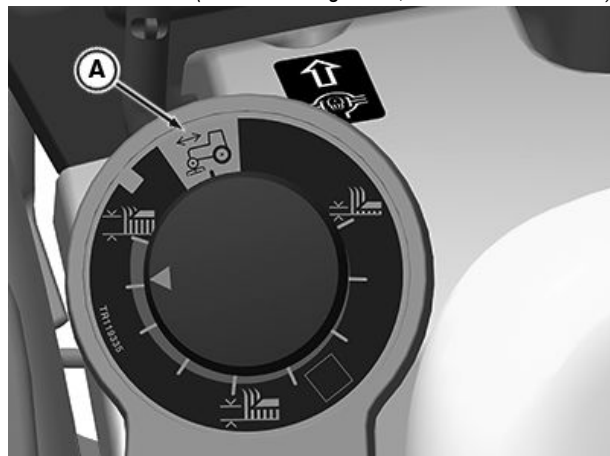
HINWEIS: Vor dem Anbau des Mähwerks Frontgewichte (falls vorhanden) entfernen. Die Gewichte wieder anbringen, nachdem das Mähwerk angebaut wurde.

1. Den Mähwerkhöhenregler auf "Install" (Anbauen) (A) einstellen.

A—Einbaustellung



Ziffernaufkleber (Baureihe 1 abgebildet, Baureihe 2 ist ähnlich)



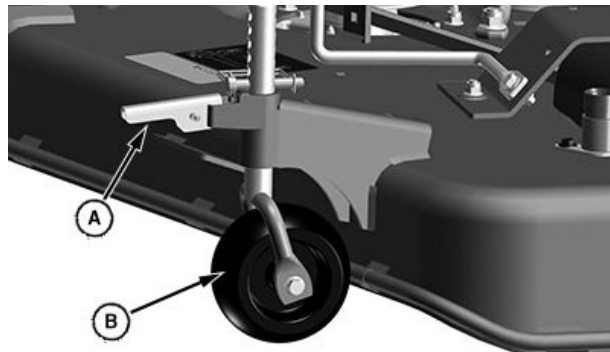
Symbolaufkleber (Baureihe 1 abgebildet, Baureihe 2 ist ähnlich)

PP71895,0001307 -29-16OCT20-1/7

2. Griff (A) anheben, um Verriegelung an jedem Stützrad (B) zu lösen. Mäher liegt vollständig auf Boden auf.
3. Sicherstellen, dass das Mähwerk auf einer festen, ebenen Oberfläche abgesetzt wird. Eine glatte Oberfläche ermöglicht das Ausschieben des Mähwerks durch den Traktor. Reifen auf 20 PSI aufpumpen.

A—Griff

B—Rad

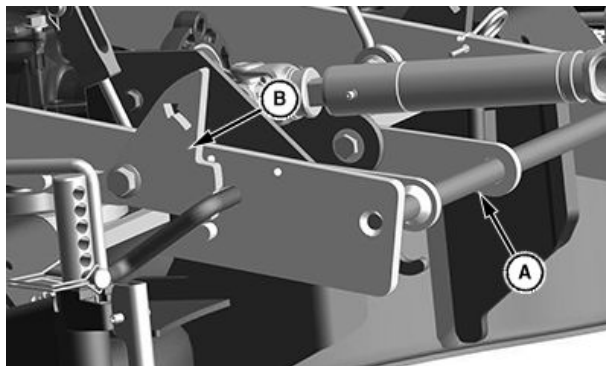


Fortsetzung nächste Seite

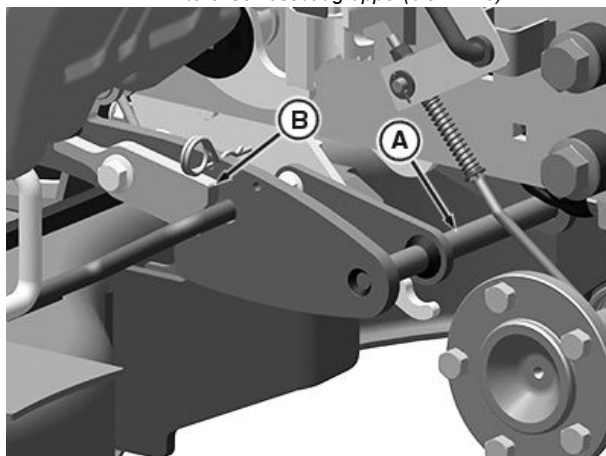
PP71895,0001307 -29-16OCT20-2/7

4. Sicherstellen, dass sich die hintere Schlossbaugruppe (A) in der verriegelten Stellung (B) befindet. Die Verriegelung wird automatisch gelöst, wenn die Maschine das Mähwerk ankuppelt und wird erneut verriegelt, nachdem das Mähwerk vollständig angekuppelt ist.
5. Die Hubarme mit dem Zusatzsteuergeräte- bzw. Hubwellen-Steuerhebel absenken.
6. Den Zapfwellenwahlhebel der Maschine so einstellen, dass nur die Heckzapfwelle aktiviert wird. Dadurch können sich die Zwischenachs-Zapfwelle und die Antriebswelle frei drehen und das Mähwerkgetriebe wird mit minimalem Widerstand eingekuppelt.

A—Hintere Schlossbaugruppe B—Verriegelt



Hintere Schlossbaugruppe (bis MY19)



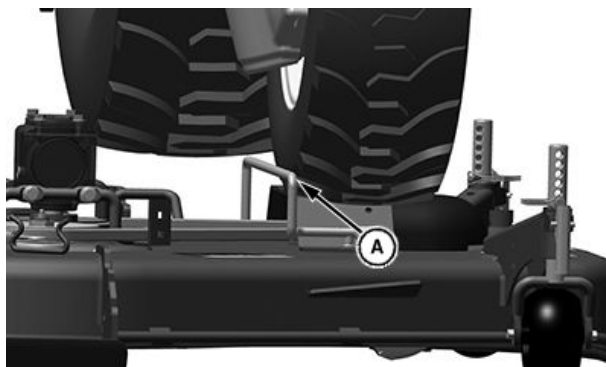
Hintere Schlossbaugruppe (ab MY20)

LV27143 —UN—16DEC16

LV271520 —UN—15OCT20

PP71895,0001307 -29-16OCT20-3/7

7. Den Frontantrieb des Traktors in den unteren Gangbereich schalten. Maschine gerade auf die Rückseite des Mähers zufahren und dabei die Innenseite des linken Vorderreifens mit der Führungsstange (A) ausrichten.
8. Traktor so über das Mähwerk fahren, dass die Innenseite des linken Reifens an der Führungsstange anliegt.
9. Den Traktor vorsichtig vorwärts fahren, bis das Mähwerk ca. 102 mm (4 in) hinter den Vorderrädern auf dem Boden mitgezogen wird.
10. Wenn das Mähwerk vorzeitig nach vorn gezogen wird oder im Hubsystem festzuhängen scheint, den Traktor anhalten, etwas zurücksetzen und erneut vorwärts fahren. Wenn das Mähwerk immer noch nicht ordnungsgemäß angekuppelt werden kann, den Traktor anhalten, die Feststellbremse anziehen, vom Traktor absteigen und die Ursache des Problems bestimmen.



Mähwerk (bis MY19) abgebildet, Mähwerk ab MY20 ist ähnlich

A—Führungsstange

LV27016 —UN—09DEC16

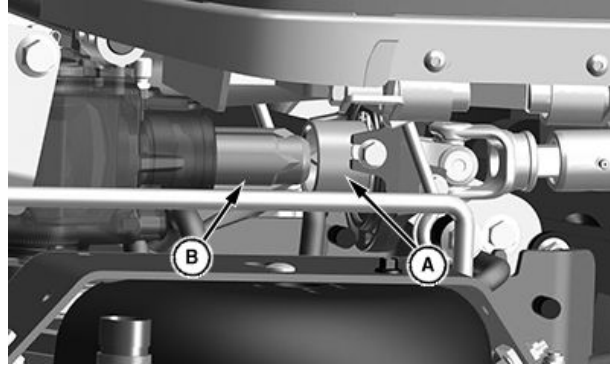
Fortsetzung nächste Seite

PP71895,0001307 -29-16OCT20-4/7

11. Die Zapfwellen-Anschlusskupplung (A) richtet sich an der Getriebegehäuse-Anschlusskupplung (B) aus.

**A—Zapfwellen-Anschluss-
kupplung**

**B—Getriebegehäuse-
Anschlusskupplung**



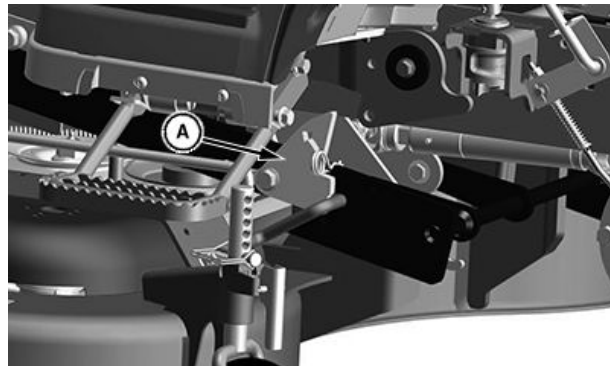
LV27020 —UN—09DEC16

PP71895,0001307 -29-16OCT20-5/7

12. Vom Traktor absteigen und sicherstellen, dass die Verriegelungen (A) auf beiden Seiten in die verriegelte Position abgesenkt wurden. Bei Bedarf das Mähwerk nach hinten ziehen, damit die Verriegelung und die Anschlusskupplung einrasten. Bei der ersten Installation rastet das Mähwerk evtl. nicht in der verriegelten Position ein, wenn die vordere Hubspindel zu kurz ist.

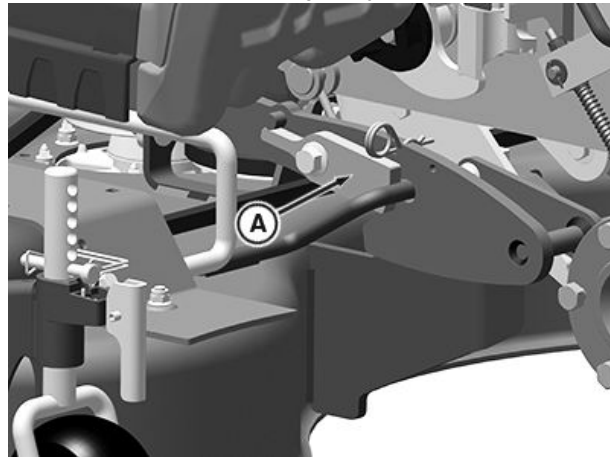
13. Splinte in verriegelter Position anbringen.

A—Verriegeln



LV27019 —UN—09DEC16

Bis MY19



LVP11521 —UN—15OCT20

Ab MY20

Fortsetzung nächste Seite

PP71895,0001307 -29-16OCT20-6/7

14. Sicherstellen, dass die vordere Hubspindel (A) wie vorgeschrieben in den Aufhängungen (B) sitzt.

Spezifikation

Vordere Hubspindel

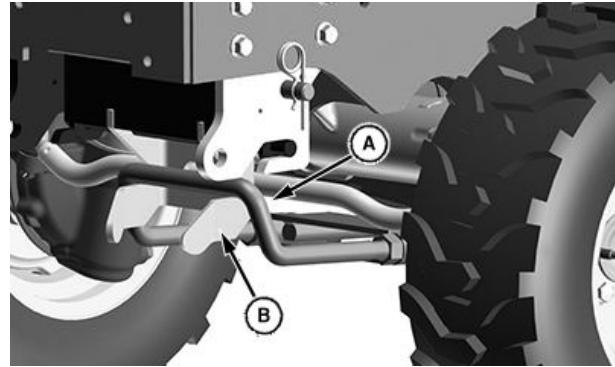
(A)—Abstand..... 3 mm
0,125 in

15. Motor starten und Mähwerk auf die volle Höhe anheben.

16. Alle Stützräder in der unteren Position sichern. Dazu die Griffe nach unten bringen und dabei sicherstellen, dass alle Verriegelungsstifte sicher in den vertikalen Stangen eingerastet sind.

A—Vordere Hubspindel

B—Aufhängung



Vordere Hubspindel (bis MY19) abgebildet, Hubspindel ab MY20 ist ähnlich

PP71895,0001307 -29-16OCT20-7/7

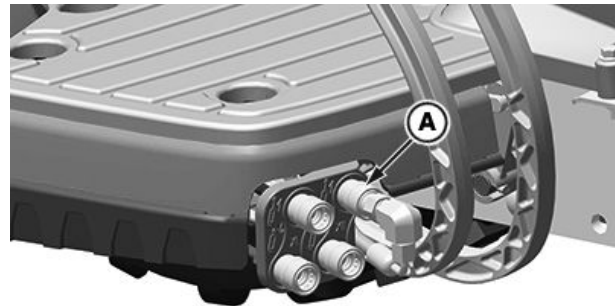
LV27018 —UN—13DEC16

Hydraulikschlauch für Mähwerkhub anschließen

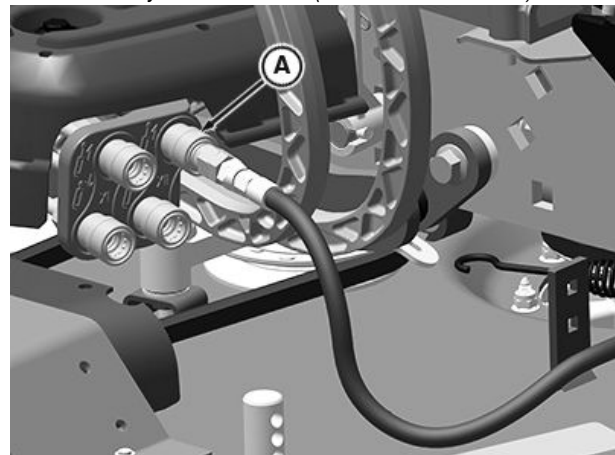
Hydraulikschlauch für hydraulische Zusatzsteuergerät-Mähwerkhubvorrichtung anschließen

1. Alle Schläuche des Lader-Zusatzsteuergeräts von den Zusatzsteuergerät-Anschlüssen entfernen.
2. Schlauch der hydraulischen Mähwerkhubvorrichtung an Anschluss (A) anschließen.

A—Anschluss



Hydraulikanschluss (Traktor der Baureihe 2)



Hydraulikanschluss (Traktor der Baureihe 1)

Fortsetzung nächste Seite

DN39857,000031B -29-16OCT20-1/2

LV30376 —UN—11OCT18

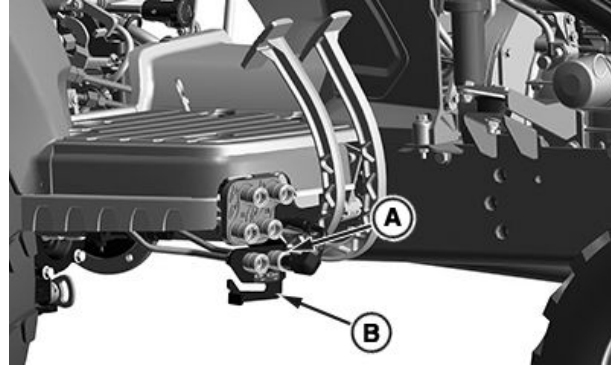
LVP11522 —UN—15OCT20

Hydraulikschlauch für Mäherhubvorrichtung für dritte Funktion anschließen

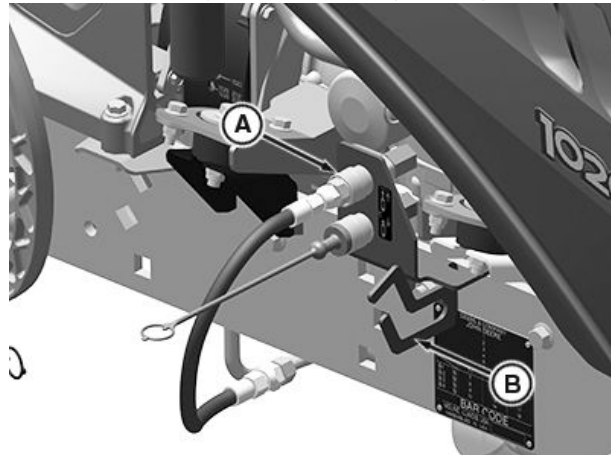
1. Alle Schläuche des Lader-Zusatzsteuergeräts und für dritte Funktion von den SCV-Anschlüssen entfernen.
2. Schlauch der Mäherhubvorrichtung für dritte Funktion am Zusatzsteuerventil-Anschluss (A) anbringen.
3. Bei Nichtgebrauch den Schlauch der Hubvorrichtung für dritte Funktion in der Aufbewahrungshalterung (B) verstauen

**A—Schlauch der
Mäherhubvorrichtung
für dritte Funktion**

B—Aufbewahrungshalterung



Baureihe 2 abgebildet, Baureihe 1 (bis MY19) ist ähnlich



Baureihe 1 (ab MY20)

DN39857,000031B -29-16OCT20-2/2

LV30378 —UN—15OCT18

LVP11540 —UN—16OCT20

Einstellen

Vorbereitung der Maschine

Erforderliche Ausrüstung:

- Nachrüstsatz Mäher-Hubsystem
- Unabhängiger Hydraulikhubsatz (Optional)

Maschineneinstellung:

1. Die Maschine sicher parken.

2. Die Anleitungen zur Überprüfung des Reifendrucks in der Betriebsanleitung der Maschine befolgen.
3. Das Mähwerk entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung anbauen.

UP00731,0000106 -29-21DEC16-1/1

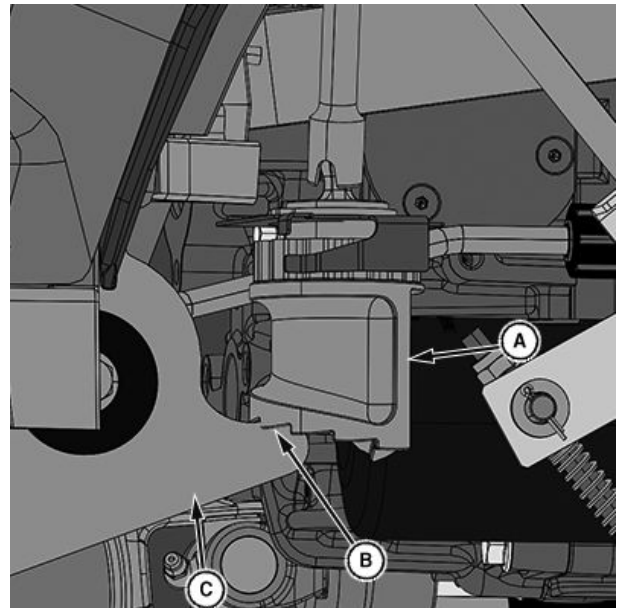
Mähwerkhöhe einstellen (seitlich)

1. Maschine auf ebener, waagerechter Fläche abstellen.
2. Feststellbremse einlegen.
3. Mähmesser abschalten.
4. Das Mähwerk anheben. Den Schnitthöhenregler drehen, bis der fünfte Schritt (B) auf der Schnitthöhennocke (A) in Richtung Umlenkhebel (C) ausgerichtet ist. Das Mähwerk vollständig absenken.

! ACHTUNG: Messerrotoren sind gefährlich. Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

- Um zu verhindern, dass der Motor unbeabsichtigt anspringt, das Batterie-Minuskabel (-) abklemmen.
- Beim Umgang mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets Schutzhandschuhe tragen.

5. Motor abstellen, Schlüssel abziehen und den Hinweis "NICHT in BETRIEB NEHMEN" an der Fahrerplattform anbringen.
6. Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.



A—Schnitthöhennocke
B—Fünfter Schritt

C—Umlenkhebel

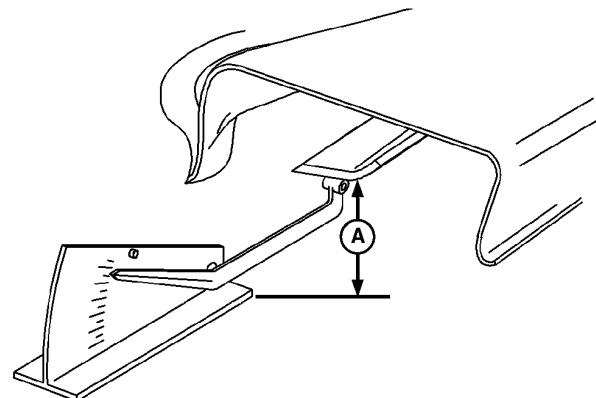
7. Minuskabel (-) von Batterie abklemmen.

UP00731,000010C -29-16OCT20-1/4

HINWEIS: Darauf achten, dass die Mähwerkräder beim Ausrichten nicht den Boden berühren.

8. Von der äußeren Mähmesserspitze bis zum ebenen Boden (A) messen.

A—Ebener Boden



Verwenden einer Mähwerk-Nivellierlehre

Fortsetzung nächste Seite

UP00731,000010C -29-16OCT20-2/4

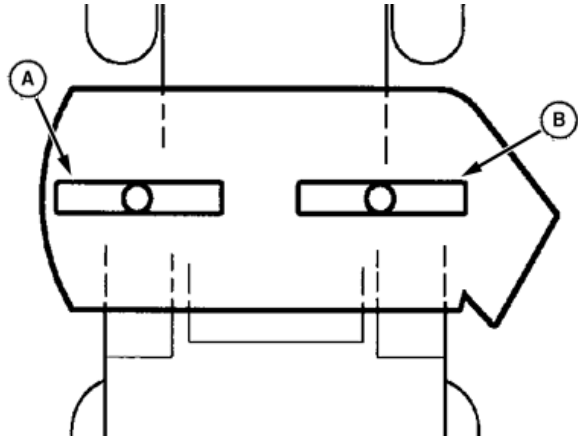
9. Linkes Messer (A) wie dargestellt drehen. Den Antriebsriemen festhalten und das rechte Mähmesser (B) wie abgebildet drehen. Die Messung von der Messerspitze zum Boden an beiden Mähmessern vornehmen. Die Differenz zwischen beiden Messwerten darf nicht höher sein als vorgegeben.

Spezifikation

Querrichtung—Differenz..... 3 mm
0,125 in

A—Linkes Messer

B—Rechtes Messer



LV24008 —UN—04AUG15

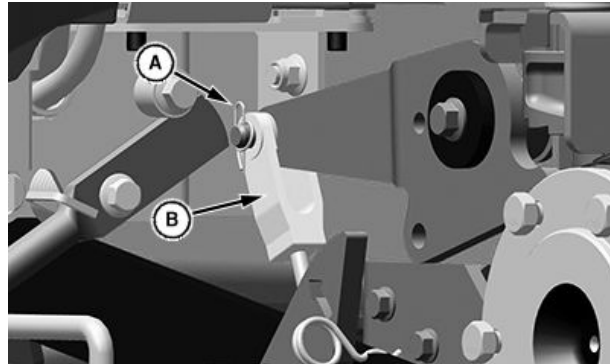
UP00731,000010C -29-16OCT20-3/4

10. Ausrichtung in Querrichtung:

- Die Sicherungsstifte (A) aus dem linken und rechten Spannschloss (B) entfernen.
- Jeweils ein Spannschloss einstellen und die Ausrichtung der Mähmesser prüfen.
- Nach abgeschlossener Einstellung die Sicherungsstifte wieder einsetzen.

A—Sicherungsstifte

B—Spannschloss



Spannschloss (bis MY19) abgebildet, Spannschloss ab MY20 ist ähnlich

LV27024 —UN—15DEC16

UP00731,000010C -29-16OCT20-4/4

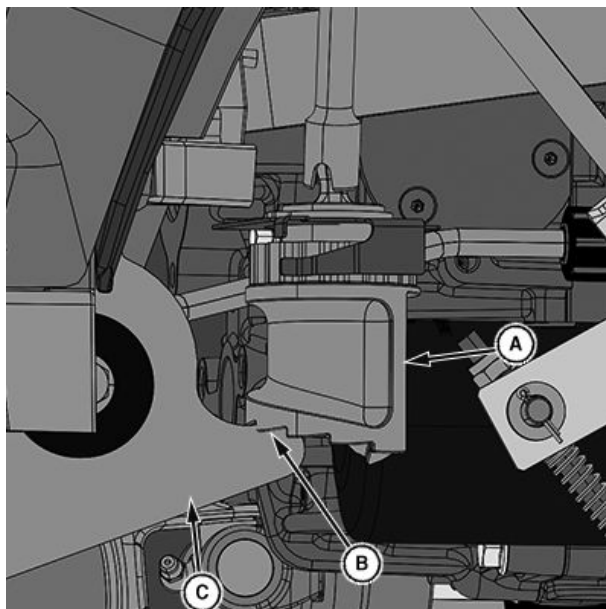
Mähwerkhöhe einstellen (Längsrichtung)

1. Maschine auf ebener, waagerechter Fläche abstellen.
2. Feststellbremse verriegeln.
3. Mähmesser abschalten.
4. Das Mähwerk anheben. Den Schnitthöhenregler drehen, bis der fünfte Schritt (B) auf der Schnitthöhennocke (A) in Richtung Umlenkhebel (C) ausgerichtet ist. Das Mähwerk vollständig absenken.

! ACHTUNG: Messerrotoren sind gefährlich. Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

- Um zu verhindern, dass der Motor unbeabsichtigt anspringt, das Batterie-Minuskabel (-) abklemmen.
- Beim Umgang mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets Schutzhandschuhe tragen.

5. Motor abstellen, Schlüssel abziehen und den Hinweis "NICHT in BETRIEB NEHMEN" an der Fahrerplattform anbringen.
6. Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.
7. Minuskabel (-) von Batterie abklemmen.



A—Schnitthöhennocke
B—Fünfter Schritt

C—Umlenkhebel

UP00731,0000373 -29-14OCT20-1/5

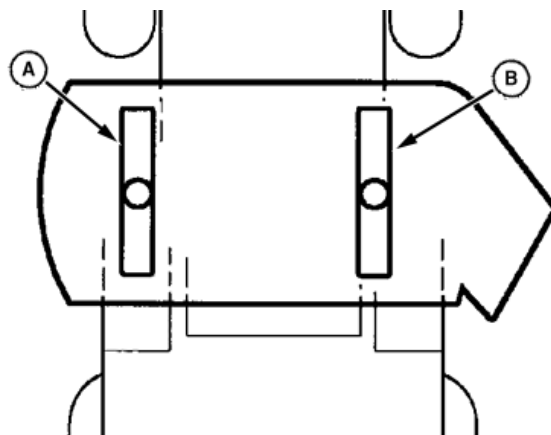
HINWEIS: Das vordere Mähmesser niedriger einstellen als das hintere Mähmesser.

Darauf achten, dass die Mähwerkkräder beim Ausrichten nicht den Boden berühren.

8. Linkes Messer (A) wie dargestellt drehen. Antriebsriemen festhalten und rechtes Mähmesser (B) wie dargestellt drehen. Den Abstand von der Mähmesserspitze zum Boden an beiden Enden jedes Messers messen und mit den Vorgaben vergleichen:

Spezifikation

Messerspitze in Längsrichtung (vorne ist das untere Ende)—Höhenunterschied..... 3–6 mm
0,125–0,236 in



A—Linkes Messer

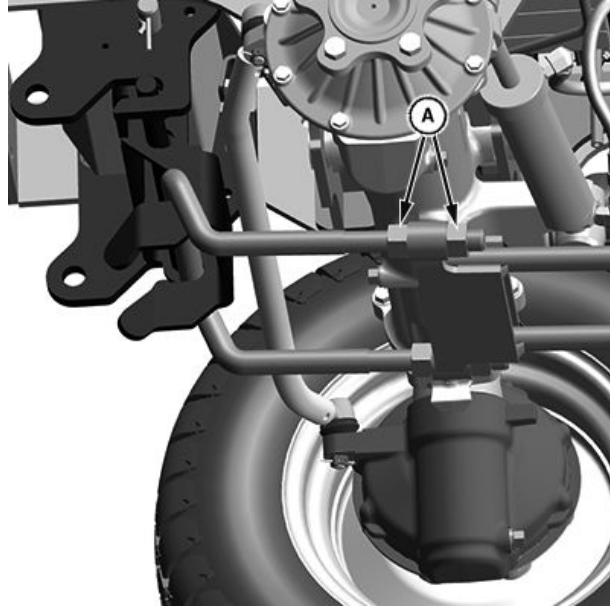
B—Rechtes Messer

Fortsetzung nächste Seite

UP00731,0000373 -29-14OCT20-2/5

9. Wenn die Differenz in Längsrichtung innerhalb der Vorgaben liegt, Muttern (A) des Unterlenkers anziehen und mit Schritt 12 fortfahren.
10. Wenn die Differenz in Längsrichtung mehr als 13 mm (0,50 in) beträgt, Muttern (A) des Unterlenkers lösen.
 - a. Um die Vorderseite des Mähwerks anzuheben, den Unterlenker verkürzen.
 - b. Um die Vorderseite des Mähwerks abzusenken, den Unterlenker verlängern.
 - c. Zurück zu Schritt 4, um die Längsausrichtung zu messen.
11. Wenn die Differenz in Längsrichtung weniger als 13 mm (0,50 in), aber mehr als 3 mm (0,125 in) beträgt, die Muttern (A) des Unterlenkers anziehen.

A—Mutter des Unterlenkers (4 St.)

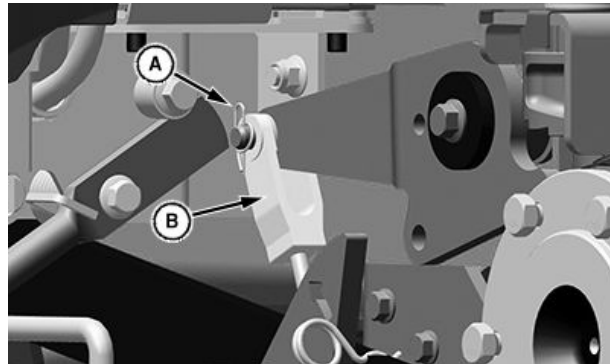


LV29882 —UN—04APR18

UP00731,0000373 -29-14OCT20-3/5

- a. Das Minuskabel der Batterie anschließen.
- b. Mähwerk auf den Boden absenken, Motor abstellen und Schlüssel abziehen.
- c. Sicherungsstifte (A) und Gelenkbolzen, mit denen beide Spannschlösser (B) an den Hubarmen befestigt sind, entfernen.
- d. Beide Spannschlösser um die gleiche Anzahl Umdrehungen verkürzen, um die Rückseite des Mähwerks anzuheben.
- e. Beide Spannschlösser um die gleiche Anzahl Umdrehungen verlängern, um die Rückseite des Mähwerks abzusenken.
- f. Nach abgeschlossener Einstellung die Sicherungsstifte wieder einsetzen.
- g. Zurück zu Schritt 4, um die Längsausrichtung zu messen.

12. Das Minuskabel der Batterie anschließen.



Spannschloss (bis MY19) abgebildet, Spannschloss ab MY20 ist ähnlich

A—Sicherungsstifte

B—Spannschlösser

13. Mähwerk auf den Boden absenken, Motor abstellen und Schlüssel abziehen.

Fortsetzung nächste Seite

UP00731,0000373 -29-14OCT20-4/5

LV27024 —UN—15DEC16

14. Abstand des Unterlenkers (B) messen und mit den technischen Angaben vergleichen.

Spezifikation

Abstand des Unterlenkers

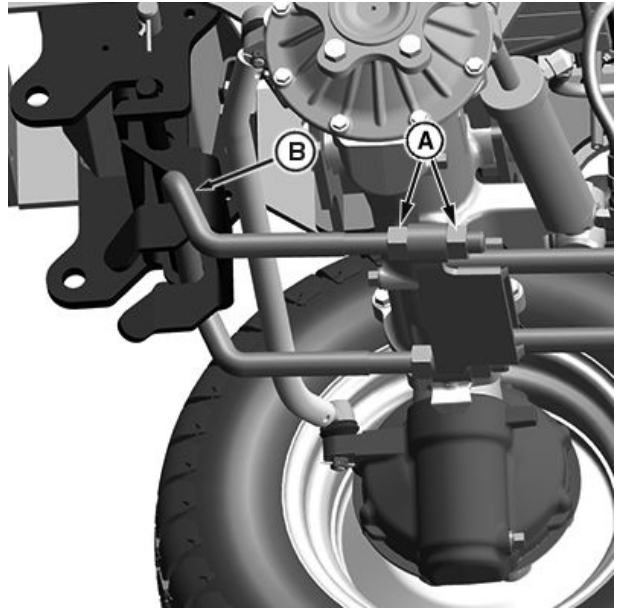
(B)—Abstand..... 3 mm
0,125 in

15. Wenn der Abstand des Unterlenkers (B) nicht den Vorgaben entspricht, die Muttern des Unterlenkers (A) lösen.

- Unterlenker verkürzen, um den Abstand des Unterlenkers zu verringern.
- Unterlenker verlängern, um den Abstand des Unterlenkers zu erhöhen.
- Zurück zu Schritt 4, um die Längsausrichtung zu messen.

16. Wenn der Abstand des Unterlenkers (B) den Vorgaben entspricht, ist das Verfahren zur Nivellierung in Längsrichtung abgeschlossen.

A—Mutter des Unterlenkers (4 St.) B—Abstand des Unterlenkers



Unterlenker (bis MY19) abgebildet, Unterlenker ab MY20 ist ähnlich

LVP11523 —UN—15OCT20

UP00731,0000373 -29-14OCT20-5/5

Mähwerkhöhe einstellen

1. Sicherstellen, dass das Mähwerk waagrecht ist.
2. Mähwerk vollständig anheben und Abstand (A) zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen messen. Messung mit den Vorgaben vergleichen:

Spezifikation

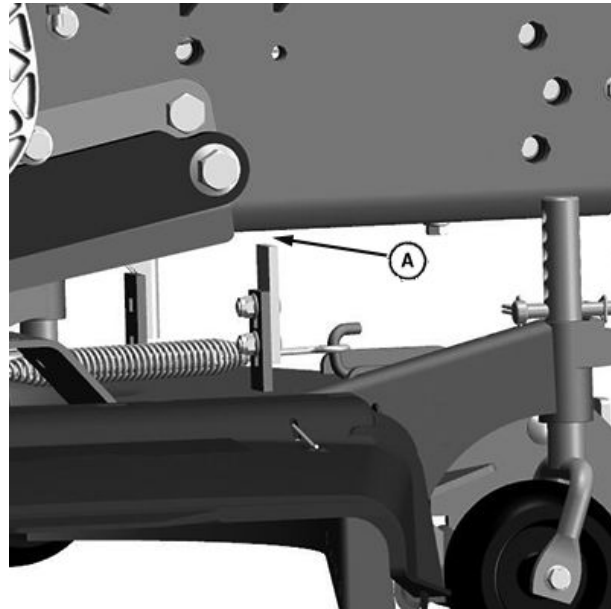
Abstand (A) zwischen
Mähwerksanschlag und
Traktorrahmen—Ab-
stand..... 3–13 mm
0,125–0,5 in

3. **Wenn der Abstand zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen den Vorgaben entspricht, ist die Mähwerkeinstellung abgeschlossen.**

HINWEIS: Wenn Einstellungen über diesen Punkt hinaus erforderlich sind, die Verfahren für die Ausrichtung des Mähwerks in Längs- und Querrichtung durchführen, nachdem der Abstand zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen erfolgreich eingestellt wurde.

Wenn der Abstand zwischen dem Mähwerksanschlag und dem Traktorrahmen nicht erreicht werden kann, sind das Hubwellengestänge und/oder das Gestänge des Hebebands falsch eingestellt. Für das richtige Einstellverfahren den John Deere Vertriebspartner aufsuchen.

4. **Wenn der Abstand zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen nicht den Vorgaben entspricht:**
 - a. Das Mähwerk auf den Boden absenken.
 - b. Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen.
 - c. Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.



Mähwerksanschlag (Traktor der Baureihe 2)



Mähwerksanschlag (Traktor der Baureihe 1)

A—Abstand

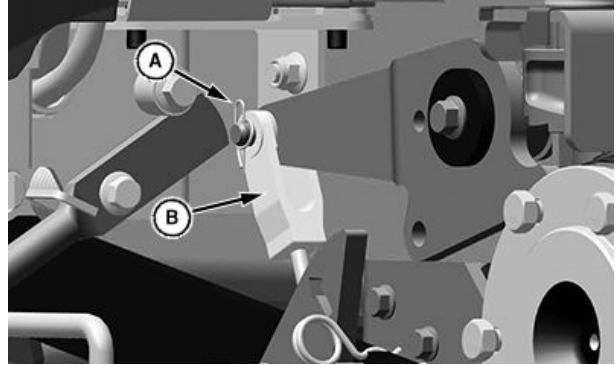
Fortsetzung nächste Seite

UP00731,000010D -29-15OCT20-1/3

LV29984—UN—04APR18

LVP11525—UN—15OCT20

- d. Sicherungsstifte (A) und Gelenkbolzen, mit denen beide Spannschlösser (B) an den Hubarmen befestigt sind, entfernen.
- e. Um den Abstand zu verringern, die Spannschlösser um die gleiche Anzahl Umdrehungen verkürzen.
- f. Um den Abstand zu erhöhen, die Spannschlösser um die gleiche Anzahl Umdrehungen verlängern.
- g. Die Spannschlösser an den Hubarmen anbringen.
- h. Mähwerk vollständig anheben, Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen.



Spannschlösser (bis MY19) abgebildet, Spannschlösser ab MY20 sind ähnlich

A—Sicherungsstift

B—Spannschloss

UP00731,000010D -29-15OCT20-2/3

LV27024—UN—15DEC16

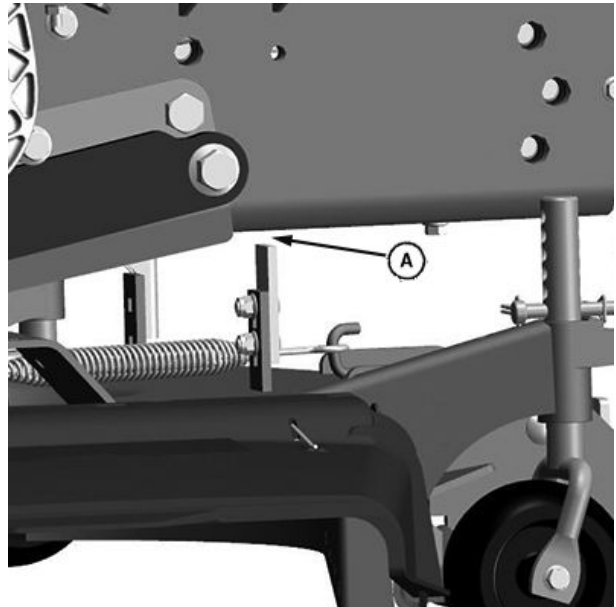
- i. Den Abstand (A) zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen messen. Messung mit den Vorgaben vergleichen:

Spezifikation

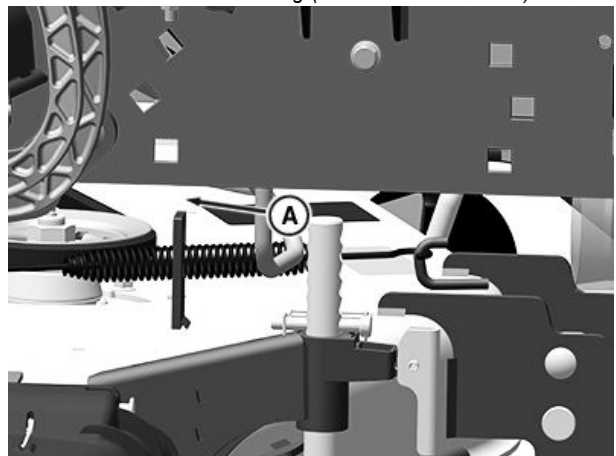
Abstand (A) zwischen
Mähwerk-Hubanschlag
und Traktorrahmen—Ab-
stand..... 3–13 mm
0,125–0,5 in

- j. Schritte a bis i wiederholen, bis der Abstand zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen den Vorgaben entspricht.
5. Das Verfahren zur Einstellung in Längs- und Querrichtung durchführen.

A—Abstand



Mähwerksanschlag (Traktor der Baureihe 2)



Mähwerksanschlag (Traktor der Baureihe 1)

UP00731,000010D -29-15OCT20-3/3

LV29984—UN—04APR18

LVP11525—UN—15OCT20

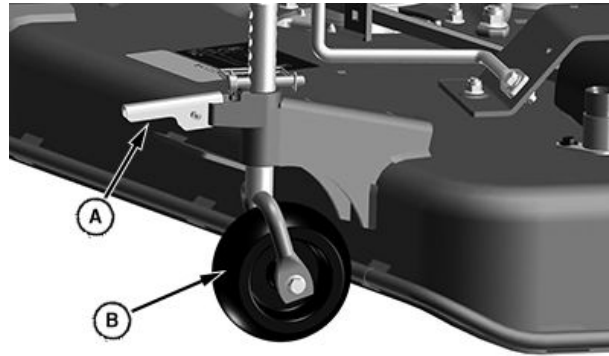
Mähwerk-Stützräder einstellen

WICHTIG: Schäden vermeiden! Das Mähwerk kann beschädigt werden, wenn die Stützräder nicht korrekt eingestellt sind.

- Die Räder dürfen nicht auf dem Boden aufsetzen und das Gewicht des Mähers tragen.
- Einstellung der Räder jedes Mal prüfen, wenn die Schnitthöhe verändert wird.

1. Maschine auf ebenem Boden parken, nicht am Hang.
2. Mähmesser abschalten.
3. Das Mähwerk anheben, den Schnitthöhenregler auf die gewünschte Schnitthöhe einstellen und das Mähwerk absenken.
4. Feststellbremse verriegeln.
5. Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen.
6. Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.
7. Bodenführungsrad einstellen:
 - a. Verriegelung des Bodenführungsrades (A) lösen.
 - b. Die Radbaugruppe auf einen Abstand von 9,5 mm (3/8 in) zwischen Bodenführungsradern und Boden einstellen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Sicherstellen, dass sich mindestens eine Bohrung oberhalb



A—Bodenführungsrad-Verriegelung

B—Sicherungstift

der Verriegelungshalterung verbleibt. Unter außergewöhnlichen Mähbedingungen Räder vollständig einfahren, um Beschädigungen zu vermeiden.

- c. Einen Schnappstift (B) in der Bohrung direkt über der Halterung des Bodenführungsrades anbringen.
- d. Das Verfahren für die verbleibenden Bodenführungsräder wiederholen.

LV27027 —UN—09DEC16

UP00731,000010E -29-09DEC16-1/1

Bedienung

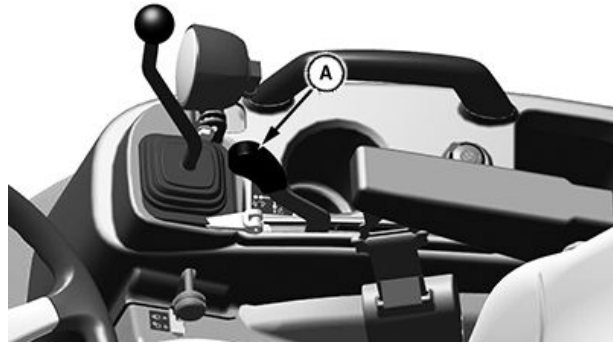
Mähwerk anheben und absenken

Die Maschine kann mit einem mechanischen oder hydraulischen Mähwerk-Hubsteuerungssystem ausgestattet sein. Die Schnitthöhenregelung ist für beide Systeme identisch. Alle Steuerungen werden nachstehend beschrieben.

Mechanisches Hubsystem

WICHTIG: Bei der Verwendung des mechanischen Hubsystems Schäden vermeiden. Um unbeabsichtigten Betrieb zu vermeiden, keine Anbaugeräte oder Nachrüstsätze an die Dreipunktaufhängung anbauen, wenn die Maschine zum Mähen verwendet wird.

Ein mechanisches Mähwerk-Hubkit wird an die Hubwelle der Maschine angeschlossen und über den Hubwellen-Hebel (A) betätigt. Weitere Bedienungsanleitungen für das spezifische Modell siehe Betriebsanleitung.



A—Hubwellen-Hebel

LV27021—UN—13DEC16

UP00731,000010A -29-21DEC16-1/2

Hydraulisches Mähwerk-Hubsystem

Ein hydraulisches Mähwerk-Hubsystem arbeitet unabhängig von der Hubwelle der Maschine und wird über den Schalter zum Heben des Mähwerks (A) der Maschine betätigt. Weitere Bedienungsanleitungen für das spezifische Modell siehe Betriebsanleitung.

Mähwerk anheben:

1. Den Schalter zum Heben des Mähwerks nach oben ziehen, um das Mähwerk anzuheben.
2. Den Schalter zum Heben des Mähwerks nach unten drücken, um das Mähwerk abzusenken.

A—Schalter zum Heben des Mähwerks



LV27149—UN—21DEC16

UP00731,000010A -29-21DEC16-2/2

Schnitthöheneinstellung

HINWEIS: Der Aufkleber auf dem Schnitthöhen-Einstellknopf kann entweder Ziffern oder Symbole zeigen.

HINWEIS: Die Ziffern auf dem Schnitthöhenregler dienen nur zur Orientierung. Sie stellen kein 1:1-Verhältnis zwischen dem Einstellrad und der Schnitthöhe des Mähwerks dar.

Die Mähwerk-Schnitthöhe wird über den Regler (A) links neben dem Fahrer eingestellt. Das Mähwerk mit einem der Hubsysteme anheben und in der höchsten Position halten und die Mähwerk-Schnitthöhe wie folgt mit dem Einstellknopf einstellen:

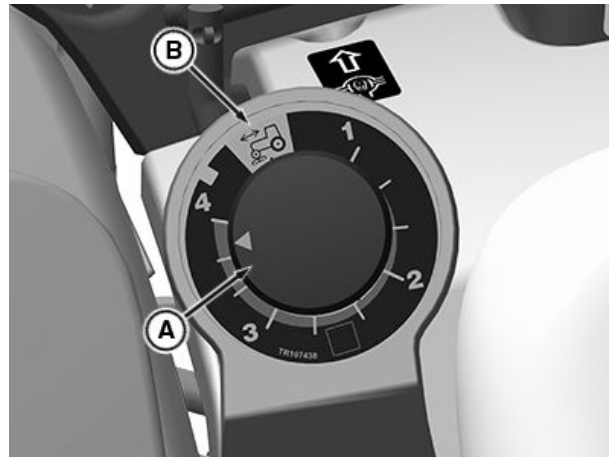
- Installieren (B) – Den Regler in diese Position drehen, um den Hubmechanismus des Mähwerks abzusenken, wenn das Mähwerk ab- oder angebaut werden muss.

HINWEIS: Das Hubsystem **NICHT** absenken, nachdem die Schnitthöhe auf das gewünschte Niveau eingestellt wurde.

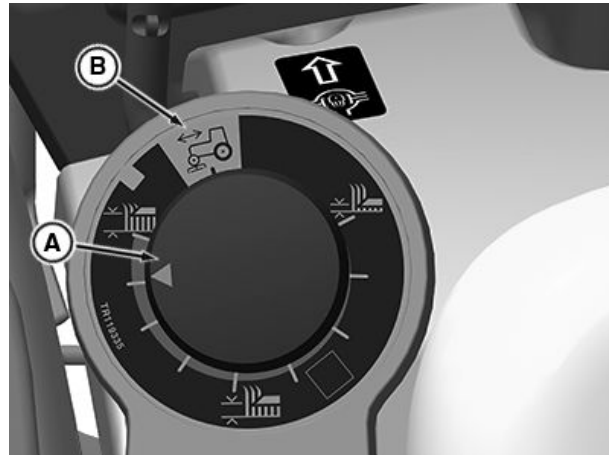
- Schnitthöhenbereich 1–4 oder von niedrig auf hoch – Den Regler auf eine beliebige Position in diesem Bereich drehen, um die gewünschte Schnitthöhe auszuwählen.

A—Schnitthöhenregler

B—Einbaustellung



Ziffernaufkleber (Baureihe 1 abgebildet, Baureihe 2 ist ähnlich)



Symbolaufkleber (Baureihe 1 abgebildet, Baureihe 2 ist ähnlich)

UP00731,000010B -29-15OCT20-1/1

Mähwerk einkuppeln

1. Die Anleitungen zur Bedienung der Zwischenachs-Zapfwelle in der Betriebsanleitung der Maschine durchlesen.

2. Die Anleitungen in der Betriebsanleitung der Maschine bzgl. Einkuppeln von Zwischenachs-Zapfwelle und Mähwerk beachten.

UP00731,0000069 -29-26AUG13-1/1

Beseitigung von Verstopfungen am Mähwerk

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Bei laufender Maschine nicht versuchen, Verstopfungen am Zusatzgerät zu beseitigen.

- Rotierende Messer sind gefährlich. Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen, dann erst den Sitz verlassen, um die Maschine und das Zusatzgerät zu überprüfen.
- Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Sicherstellen dass alle Maschinenteile

zum Stillstand gekommen sind, bevor der Grasbehälterdeckel angehoben wird oder die Auswurfschächte entfernt werden.

1. Die Maschine sicher parken. Erst dann zur Prüfung der Maschine absteigen, wenn alle beweglichen Teile stillstehen.
2. Den Bereich unter dem Mähwerk und Auswurfschacht auf Schmutzansammlungen prüfen.
3. Schmutzreste entfernen und Mähwerk erneut auf ordnungsgemäßen Betrieb prüfen.

UP00731,000006A -29-06AUG15-1/1

Transport des Mähers auf der Maschine

Mäher für den Transport auf die höchste mögliche Position des Schnitthöhen-Einstellknopfs anheben.

DN39857,0000318 -29-15OCT20-1/1

Transport der Maschine auf einem Anhänger

Informationen zum Transport können der Betriebsanleitung der Maschine entnommen werden.

UP00731,0000377 -29-30JUL15-1/1

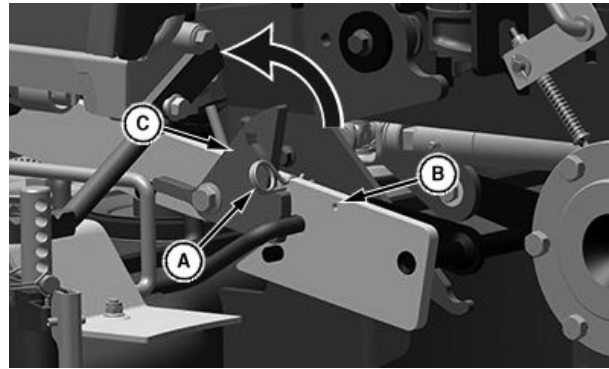
Ausbau und Lagerung

Mähwerk abbauen

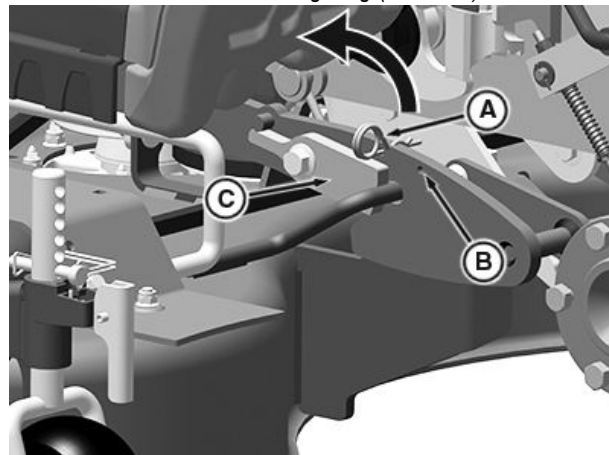
1. Maschine auf ebenem Boden parken, nicht am Hang.
2. Feststellbremse einlegen.
3. Mähmesser abschalten.
4. Sicherstellen, dass der Traktor nach vorn gefahren werden kann, um das Mähwerk abzusetzen, und dass genug Platz vorhanden ist, um vor dem Drehen der Traktorräder vollständig vom Mähwerk zurückzusetzen.
5. Vierradantrieb des Traktors auf den Bereich A einstellen.
6. Mähwerk vollständig anheben und Verriegelungen des Bodenführungsrad's lösen.
7. Sicherungsstift (A) entfernen und in die hintere Lagerungsbohrung (B) einsetzen.
8. Mähwerk vollständig auf den Boden absenken.

HINWEIS: Um sicherzustellen, dass die hintere Verriegelung völlig drucklos ist, Feststellbremse nach dem Absenken des Mähwerks anziehen und das Vorwärtsfahrpedal leicht betätigen.

9. Hintere Verriegelung (C) durch Drücken nach vorn in Pfeilrichtung lösen. Wenn die Verriegelung hängt, das Mähwerk auf der Seite mit der blockierten Verriegelung leicht nach hinten ziehen und die Verriegelung nach vorn drücken.
10. Traktor langsam rückwärts vom Mähwerk wegfahren.
11. Bei Verwendung der Zwischenachs-Zapfwelle für andere Anwendungen:
 - a. Hubspindel in Transportposition verriegeln.
 - b. Schnellkupplungs-Antriebswelle von der Zwischenachs-Zapfwelle trennen. Hierzu am Sicherungsring ziehen.



Hintere Verriegelung (bis MY19)



Hintere Verriegelung (ab MY20)

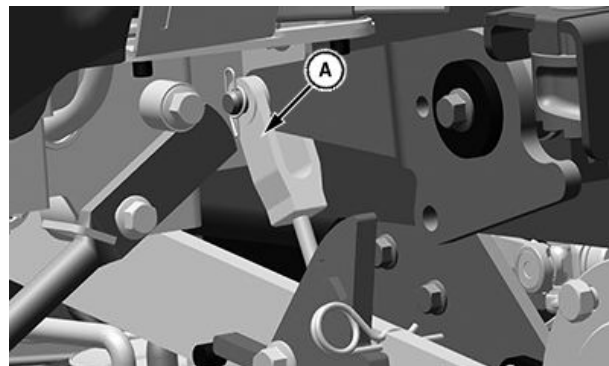
A—Sicherungsstift
B—Lagerungsbohrung

C—Hintere Verriegelung

UP00731,0000A10 -29-15OCT20-1/3

- c. Gabelkopf (A) von der Zwischenachs-Hubwelle entfernen.

A—Gabelkopf



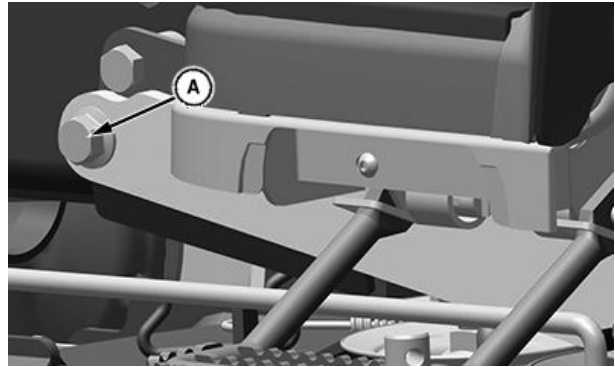
Gabelkopf (bis MY19) abgebildet, Gabelkopf ab MY20 ist ähnlich

Fortsetzung nächste Seite

UP00731,0000A10 -29-15OCT20-2/3

- d. Schraube (A) und Büchse entfernen, mit denen die hintere Hubspindel an beiden Seiten an der Halterung angebracht ist. Ausbau der Hubspindel aus dem Traktor.
- e. Die Befestigungsteile müssen weiterhin an der hinteren Hubspindel angebracht bleiben und für die spätere Verwendung aufgehoben werden.

A—Schraube



LV27147—JUN—21DEC16

UP00731,0000A10 -29-15OCT20-3/3

Mähwerk lagern

⚠ ACHTUNG: Die Mähmesser sind scharf. Das Mähwerk nicht an der Maschine angebaut bzw. nach dem Abbau von der Maschine nicht mit freiliegenden Mähmessern lagern. Das Mähwerk bei der Lagerung flach auf dem Boden aufliegen lassen.

1. Mähwerk von der Maschine abbauen. (Soll die Maschine mit montiertem Mähwerk gelagert werden, siehe unter "Lagerung der Maschine" in der Betriebsanleitung Ihrer Maschine.)
2. Die Unterseite des Mähers mit einem Wasserstrahl und einem Schaber reinigen.
3. Mähmesser überprüfen:
 - Stumpfe Mähmesser schärfen und auswuchten lassen.
 - Beschädigte Mähmesser auswechseln.
4. Die Oberseite des Mähwerks und den Bereich um alle Riemenscheiben reinigen.
5. Den Zustand des Riemens prüfen. Sofern erforderlich einen neuen Riemen besorgen. Den neuen Riemen erst aufziehen, wenn das Mähwerk nach der Lagerung wieder in Betrieb genommen wird.
6. Verschlossene oder beschädigte Teile reparieren oder austauschen.
7. Schadstellen im Lack ausbessern, um Rostbildung zu vermeiden.
8. Schmierstellen abschmieren.
9. Den Riemen entspannen.
10. Das Mähwerk in einem sauberen, trockenen Bereich lagern.
11. Das Mähwerk wasserdicht abdecken, wenn es im Freien gelagert wird.

UP00731,0000063 -29-26AUG13-1/1

Wartung

Wartungsintervalle

Alle 10 Betriebsstunden

- Beim Betrieb unter trockenen Bedingungen die Ablagerungen vom Mähwerk entfernen.

Alle 25 Betriebsstunden

- Spindeln schmieren
- Antriebswelle schmieren

- Mähmesser überprüfen
- Mähwerkriemen überprüfen

Alle 100 Betriebsstunden

- Getriebeölstand prüfen
- Mähwerk waschen

Alle 500 Betriebsstunden

- Getriebeöl wechseln

UP00731,000006C -29-26AUG13-1/1

Schmierfett

WICHTIG: Schäden vermeiden! Die von John Deere empfohlenen Schmierfette verwenden, um einen Ausfall der Komponenten und vorzeitigen Verschleiß zu verhindern. Die von John Deere empfohlenen Schmierfette sind in einem durchschnittlichen Temperaturbereich von -29 bis 135 Grad C (-20 bis 275 Grad F) wirksam. Für den Betrieb außerhalb dieses Temperaturbereichs ist Spezialschmierfett beim Händler erhältlich.

Vorzugsweise folgende Schmierfette verwenden:

- John Deere SD Polyurea Mehrzweckfett
- John Deere HD Lithium Complex Mehrzweckfett

Wenn keines der bevorzugten Schmierfette verwendet wird, sicherstellen, dass ein Allzweck-Schmierfett mit NLGI-Klassifizierung Nr. 2 verwendet wird.

Bei Nässe oder hohen Geschwindigkeiten muss möglicherweise Spezialschmierfett verwendet werden. Weitere Informationen sind bei der Vertragswerkstatt erhältlich.

UP00731,000006E -29-26AUG13-1/1

Getriebeöl

Ölviskosität entsprechend dem bis zum nächsten Ölwechsel zu erwartenden Außentemperaturbereich wählen.

John Deere GL-5 Getriebeöl wird empfohlen.

Andere Öle können verwendet werden, sofern sie einem oder mehreren der folgenden Punkte entsprechen:

- API-Spezifikation GL-5.
- Militär-Spezifikation MIL-L-2105D.
- Militär-Spezifikation MIL-L-2105C.
- Militär-Spezifikation MIL-L-2105B.

Öle, die der Militärspezifikation MIL-L-10324A entsprechen, können bei arktischen Betriebsbedingungen verwendet werden.

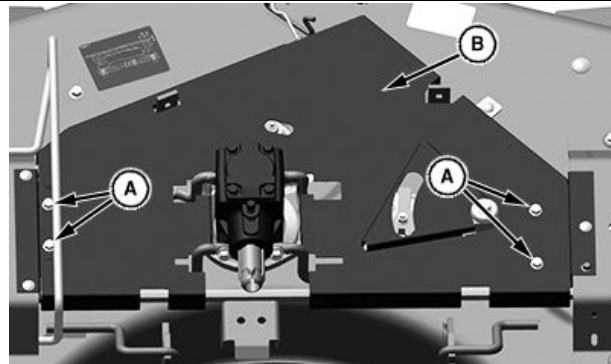
UP00731,000006F -29-26AUG13-1/1

Riemenabdeckung ausbauen

Riemenabdeckung ausbauen (bis MY19)

1. Mähwerk aus der Maschine ausbauen.
2. Sechskantkopfschrauben (A) und Riemenabdeckung (B) entfernen.

A—Sechskantkopfschraube B—Riemenabdeckung



60-Mähwerk abgebildet, 54-Mähwerk ist ähnlich.

Fortsetzung nächste Seite

UP00731,0000124 -29-15OCT20-1/2

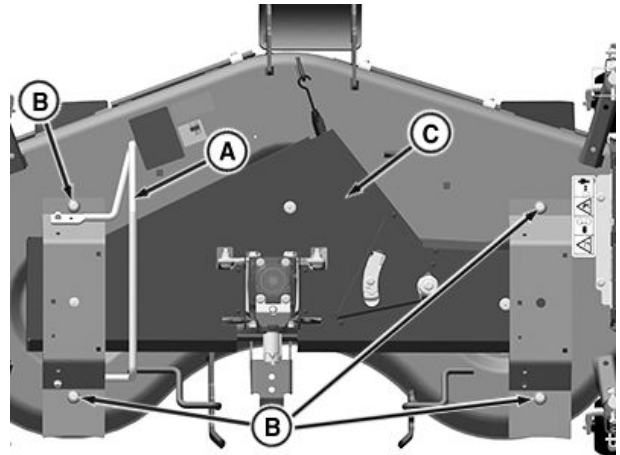
LV27160—UN—04JAN17

Riemenabdeckung ausbauen (ab MY20)

1. Mähwerk aus der Maschine ausbauen.
2. Reifenführung (A) entfernen.
3. Schrauben (B) und Riemenabdeckung (C) entfernen.

A—Reifenführung
B—Schraube

C—Riemenabdeckung



54-Mähwerk abgebildet, 60-Mähwerk ist ähnlich.

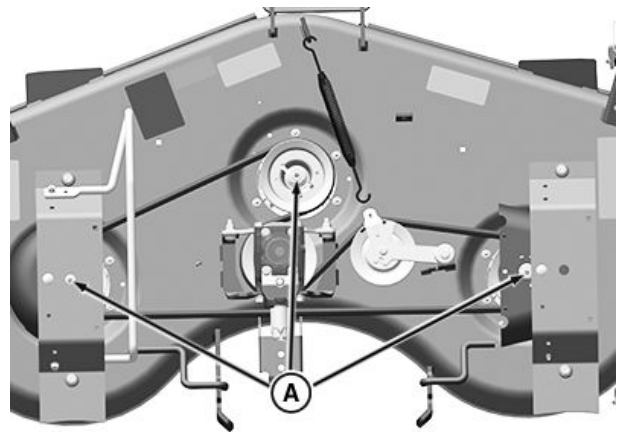
UP00731,0000124 -29-15OCT20-2/2

LVP11528 —UN—15OCT20

Mähwerk schmieren

1. Riemenabdeckung vom Mähwerk entfernen.
2. Die drei Schmiernippel (A) an den Rillenscheiben mit dem empfohlenen Schmierfett schmieren.

A—Schmiernippel an
Rillenscheiben



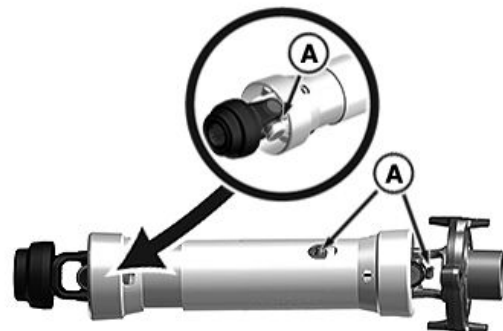
54D-Mähwerk abgebildet

UP00731,0000125 -29-15OCT20-1/2

LVP11526 —UN—15OCT20

3. Die drei Schmiernippel (A) an der Zwischenachszapfwelle mit dem empfohlenen Schmierfett schmieren.
4. Riemenabdeckung am Mähwerk anbauen.

A—Schmiernippel an
Zwischenachszapfwelle



UP00731,0000125 -29-15OCT20-2/2

LV27215 —UN—09JAN17

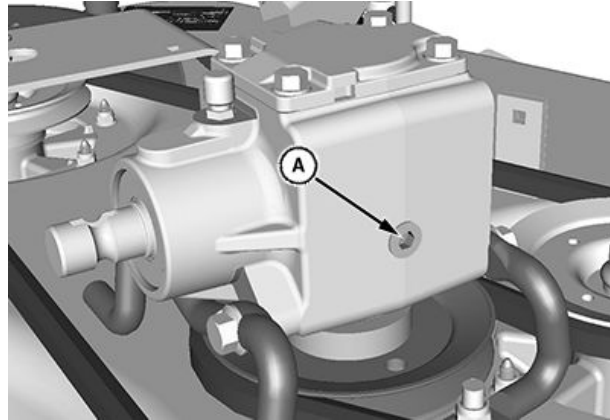
Getriebegehäuse warten

Ölstand prüfen

1. Den Stopfen von einer Seite des Getriebegehäuses entfernen.
2. Der Ölstand muss an der Unterkante der Stopfenbohrung liegen.
3. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, muss Öl nachgefüllt werden.
4. Den Stopfen anbringen.

Öl wechseln

1. Die Getriebegehäusehalterung mit dem Getriebegehäuse entfernen. Weitere Informationen im Abschnitt "Zusammenbau"
2. Den Stopfen (A) an beiden Seiten des Getriebegehäuses entfernen.
3. Das Getriebe anheben und auf die Seite legen, damit das Öl aus dem Getriebe ablaufen kann.
4. Den Riemen um die Riemenscheibe des Getriebegehäuses führen und das Getriebegehäuse auf das Mähwerk absenken. Die Getriebehalterung



LV24016—UN—04AUG15

A—Stopfen

am Mähwerk befestigen. Weitere Informationen im Abschnitt "Zusammenbau"

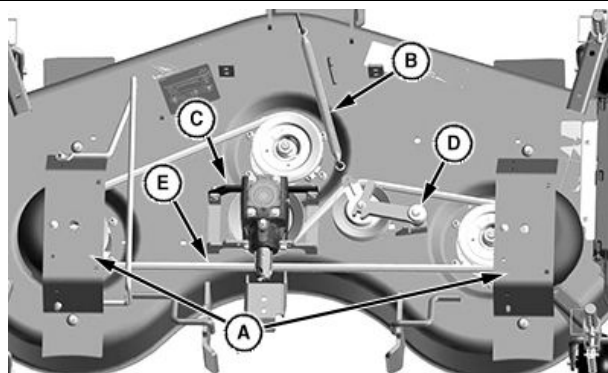
5. Die empfohlene Ölsorte an der Unterkante der Stopfenbohrung im Getriebe einfüllen.
6. Stopfen einsetzen.

UP00731,0000379 -29-30JUL15-1/1

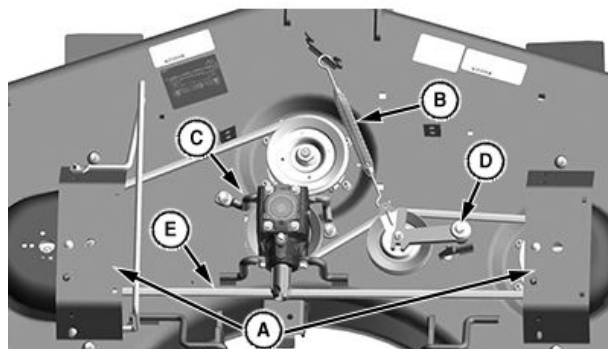
Mähwerkriemen warten

Riemen abnehmen

1. Mähwerk aus der Maschine ausbauen.
2. Bereich um die Rampen und unter den Rampen reinigen.
3. Riemenabdeckung vom Mähwerk entfernen.
4. Beide Auffahrampen (A) mit Abdeckungen entfernen.
5. Feder (B) entfernen, um die Riemen Spannung zu lösen.
6. Hintere Getriebegehäuse-Stütze (C) entfernen.
7. Staubkappe, Sicherungsring und flache Scheibe (D) zum Halten der Spannrolle sowie Spannrolle selbst entfernen.
8. Riemen (E) vom Mähwerk abnehmen.



Mäher 54D (bis MY19) abgebildet, Mäher ab MY20 ist ähnlich



Mäher 60D (bis MY19) abgebildet, Mäher ab MY20 ist ähnlich

Riemen aufziehen

1. Den Riemen wie abgebildet um die Riemenscheiben aufziehen und verlegen.
2. Spannrolle montieren und mit einer flachen Scheibe, Sicherungsring und Staubkappe (D) sichern.
3. Die hintere Getriebegehäuse-Stütze (C) mit den ursprünglichen Befestigungsteilen anbauen.
4. Zugfeder (B) einbauen.
5. Die linke und rechte Auffahrrampe (A) mit Abdeckungen anbauen.
6. Riemenabdeckung am Mähwerk anbauen.

A—Rampen
B—Feder
C—Getriebegehäuse-
Halterung

D—Scheibe
E—Riemen

UP00731,0000126 -29-15OCT20-1/1

LV27035—UN—13DEC16

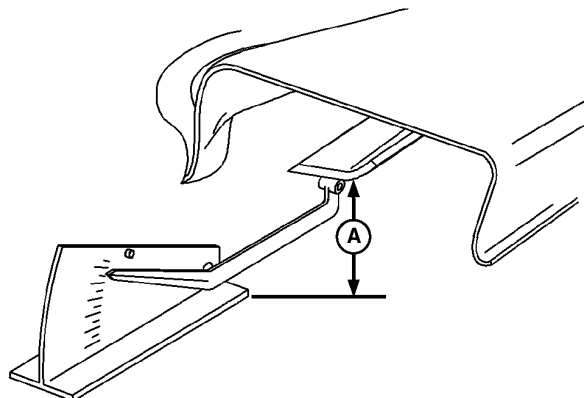
LV27034—UN—13DEC16

Auf verbogene Mähmesser prüfen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Mähmesser sind scharf. Beim Umgang mit den Mähmessern oder bei Arbeiten im Bereich der Mähmesser stets Handschuhe tragen.

Die Messer ersetzen, wenn sie defekt sind. Niemals geradebiegen oder schweißen.

1. Maschine auf ebenem Boden parken, nicht am Hang.
2. Mähmesser abschalten.
3. Das Mähwerk bis zum Anschlag anheben.
4. Feststellbremse einlegen.
5. Den Motor abstellen.
6. Den Zündschlüssel abziehen.
7. Vor Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile stillstehen.
8. Mähwerk mit Blöcken unterbauen.
9. Abstand (A) von der Mähmesserspitze zum ebenen Boden mit einem Lineal oder einem Nivelliergerät (beim John Deere-Händler erhältlich) messen.



A—Abstand vom Messer zum ebenen Boden

10. Das Mähmesser um 180° drehen und den Abstand zwischen dem anderen Messerende und dem Boden messen.
11. Alle Mähmesser prüfen. Ein neues Mähmesser einbauen, wenn die Messwerte um mehr als 3 mm (1/8 in) voneinander abweichen.

UP00731,000011A -29-13DEC16-1/1

LV18692 —UN—20AUG13

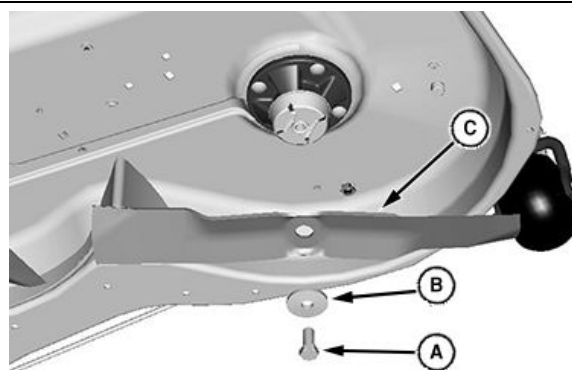
Mähmesser aus- und einbauen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Mähmesser sind scharf. Beim Umgang mit den Mähmessern oder bei Arbeiten im Bereich der Mähmesser stets Handschuhe tragen.

Die Messer ersetzen, wenn sie defekt sind. Niemals geradebiegen oder schweißen.

Mähmesser ausbauen

1. Die Maschine sicher parken.
2. Mähwerk aus der Maschine ausbauen.
3. Mähwerk mit einer geeigneten Hebevorrichtung anheben, um Zugriff auf die Mähmesser zu erhalten.
4. Einen Holzblock zwischen Messer und Mähwerk klemmen, um zu verhindern, dass sich das Messer beim Entfernen der Schraube dreht.
5. Die Schraube (A), die Unterlegscheibe (B) und das Mähmesser (C) entfernen.



A—Schraube
B—Scheibe

C—Messer

Fortsetzung nächste Seite

UP00731,0000117 -29-13DEC16-1/2

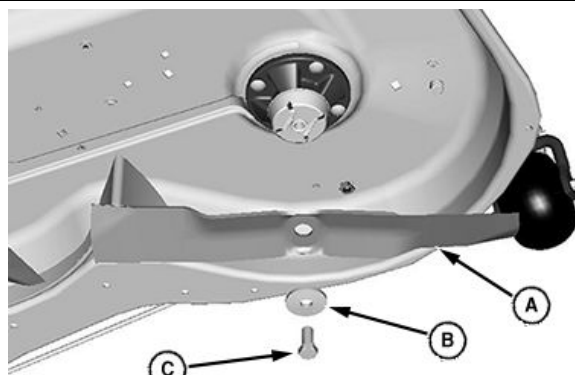
LV24019 —UN—04AUG15

Mähmesser einbauen

1. Das Messer (A) mit der Schneidkante in Richtung Boden einbauen sowie Scheibe (B) und Schraube (C) anbringen.
2. Einen Holzblock zwischen Messer und Mähwerk klemmen, um zu verhindern, dass sich das Messer beim Festziehen der Schraube dreht.
3. Die Schraube mit 120 Nm (90 lb-ft) anziehen.

A—Messer
B—Scheibe

C—Schraube



Mähwerk 54D abgebildet.

UP00731.0000117 -29-13DEC16-2/2

LV24021—UN—05AUG15

Messer schärfen

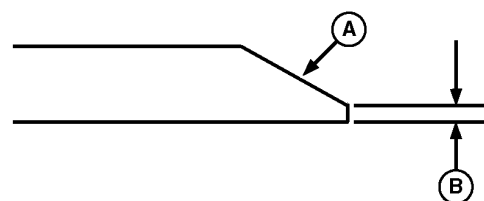
⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Rotierende Messer sind gefährlich. Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

- Zündkerzenkabel oder Minuskabel (–) der Batterie abklemmen, damit der Motor nicht versehentlich gestartet werden kann.
- Beim Hantieren mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets Schutzhandschuhe tragen.

1. Mähmesser mit einer Schleifmaschine, einer Handfeile oder einem elektrischen Messerschärfer schärfen.
 - Beim Schleifen ursprüngliche Schrägkante (A) beibehalten.
 - Die Schneidkante (B) des Mähmessers darf maximal 0.40 mm (1/64 in.) hoch sein.

A—Schrägkante

B—Schneidkante



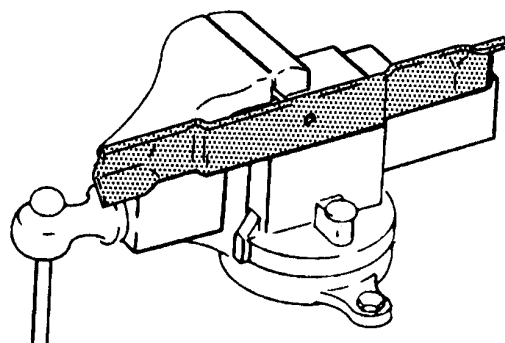
2. Mähmesser vor dem Einbau auswuchten.

UP00731.0000118 -29-13DEC16-1/1

LV18895—UN—20AUG13

Mähmesser auswuchten

1. Messer reinigen.
2. Messer an einem Nagel in einem Schraubstock einspannen oder an einem Wandnagel aufhängen. Messer in horizontale Position bringen. Das schwere Ende fällt nach unten, wenn das Mähmesser nicht ausgewuchtet ist.
3. Schrägkante der schweren Seite schleifen. Dabei den Schneidwinkel nicht verändern.



UP00731.0000119 -29-13DEC16-1/1

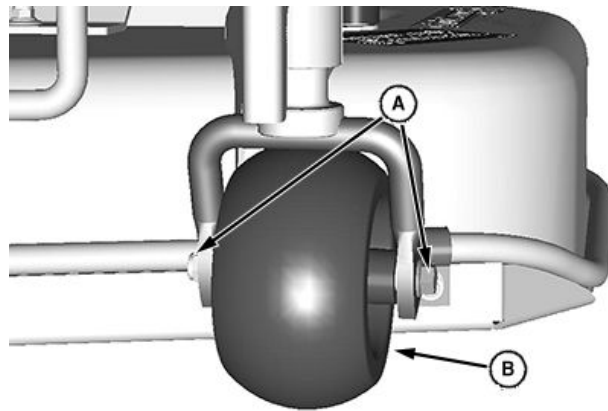
LV18896—UN—20AUG13

Räder austauschen

1. Maschine auf ebenem Boden parken, nicht am Hang.
2. Mähmesser abschalten.
3. Das Mähwerk bis zum Anschlag anheben.
4. Feststellbremse verriegeln.
5. Motor abstellen.
6. Zündschlüssel abziehen.
7. Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.
8. Die Rad-Befestigungsteile (A) abmontieren.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Die Rad-Befestigungsteile nicht zu fest anziehen. Durch zu festes Anziehen der Befestigungsteile kann die Büchse beschädigt werden.

9. Das neue Rad (B) mit den Befestigungsteilen montieren.



A—Befestigungsteile der Räder

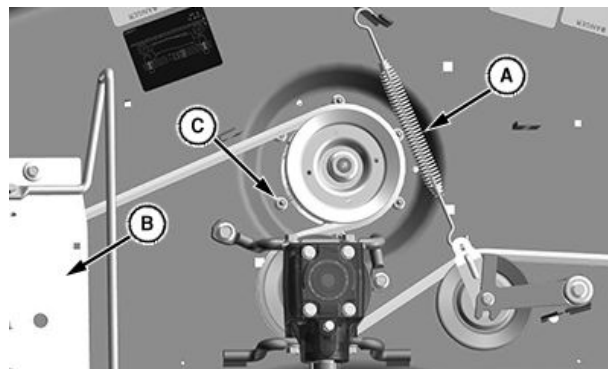
B—Rad

LV24023—UN—04AUG15

UP00731,000037C -29-06AUG15-1/1

Rillenscheiben ersetzen

1. Riemenabdeckung vom Mähwerk entfernen.
2. Feder (A) entfernen, um die Riemen Spannung zu lösen.
3. Ggf. die Auffahrrampe (B) entfernen.
4. Die sechs Schrauben (C) an der zu ersetzenden Rillenscheibe entfernen.
5. Rillenscheibe wieder anbringen und mit den Original-Befestigungsteilen befestigen.
6. Rampen wieder anbringen, falls sie entfernt wurden.



A—Feder
B—Rampe

C—Schraube

LV27036—UN—13DEC16

UP00731,0000127 -29-15OCT20-1/1

Störungen und deren Behebung

Tabelle für die Störungssuche verwenden

Tritt eine Störung auf, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt ist, den John Deere Vertriebspartner zur Wartung aufsuchen.

Wenn alle möglichen, aufgelisteten Ursachen geprüft wurden und das Problem weiter besteht, an den John Deere Vertriebspartner wenden.

KN52281,1003F58 -29-22AUG12-1/1

Mähwerk – Störungssuche

PROBLEM	Prüfen
Auswurfschacht verstopft	• Riemen falsch eingebaut. • Gras zu nass. • Gras zu lang. • Motor muss mit Vollgas betrieben werden. • Hinterer Teil des Mähwerks zu niedrig.
Nicht gemähte Stellen	• Fahrgeschwindigkeit zu hoch. • Motor muss mit Vollgas betrieben werden. • Mähmesser stumpf. • Schnitthöhe zu hoch eingestellt.
Riemen rutscht	Riemenscheiben verschmutzt. Riemen verschlissen. Mähwerk verstopft.
Übermäßige Vibration	Mähwerk oder Riemenscheiben verschmutzt. Antriebsriemen beschädigt. Riemenscheiben beschädigt oder nicht richtig ausgerichtet. Mähmesser nicht ausgewuchtet.
Unregelmäßiger Schnitt	Siehe Verfahren zum seitlichen und Front-Heck-Ausrichten des Mähwerks. Fahrgeschwindigkeit zu hoch. Mähmesser stumpf. Reifendruck prüfen. Die Mähwerkkräder einstellen.
Der Mäher stoppt, wenn das Rückfahr-Pedal durchgetreten wird, während das Anbaugerät eingekuppelt ist.	Normaler Zustand. Siehe die Informationen zur Anbaugerät-Rückfahroption in den Betriebsanleitungen der Maschine.
Mähmesser beschädigen die Grasnarbe	Fahrgeschwindigkeit beim Richtungswechsel zu hoch. Geländestufen. Unebenes Gelände. Reifendruck zu niedrig. Zu geringe Schnitthöhe. Mähmesser verbogen. Die Mähwerkkräder einstellen.
Mähwerk überlastet den Traktor	Fahrgeschwindigkeit beim Richtungswechsel zu hoch. Geländestufen. Unebenes Gelände. Reifendruck zu niedrig. Zu geringe Schnitthöhe. Mähmesser verbogen. Die Mähwerkkräder einstellen.
Ungleichmäßige Verteilung des Schnittguts	Schnitthöhe zu niedrig eingestellt. Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit. Gras zu nass.

UP00731,0000381 -29-06AUG15-1/1

Störungssuche zum Anschließen des Mähwerks

PROBLEM	Prüfen
Die hinteren Zugarme sind nicht vollständig abgesenkt	Schneithöhenregelung muss sich in der Einbauposition befinden; Zusatzsteuergerät- oder Hubwellen-Bedienhebel verwenden, um das Mähwerk anzuheben und abzusenken. Mähwerk-Hubspindel berührt keine der Abstufungen an der Höhenanschlaglocke. Weitere Informationen hierzu im Abschnitt "Maximale Schneithöhe einstellen".
Die hintere Verriegelung funktioniert nicht richtig	Die hintere Verriegelung sollte verriegelt sein, bevor der Traktor über das Mähwerk gefahren wird. Die hintere Verriegelung rastet nur in der verriegelten und entriegelten Stellung ein. HINWEIS: Wenn die Verriegelung anhält oder zwischen den Positionen hängen bleibt, muss das Gelenk u. U. geschmiert werden. Die hintere Verriegelung und die umliegenden Komponenten sind nicht deformiert oder verbogen. Die Stangen der hinteren Hubarme sind auf beiden Seiten des Mähwerks vollständig abgesenkt. Diese Funktion wird durch den Zusatzsteuergerät- bzw. Hubwellen-Bedienhebel gesteuert. Weitere Informationen im Abschnitt "Mähwerk anbauen".
Wenn die Mähwerk- und Bodenbedingungen inkonsistent sind	Sicherstellen, dass der Mäher auf hartem, ebenem Boden geparkt wurde. Wenn nicht auf ebenem, hartem Boden geparkt werden kann, ein Brett unter die Vorderseite des Mähwerks legen. Die Bodenführungsräder sind entriegelt. Das Mähwerk ist am Traktor zentriert. Die Antriebswellenverbindung ist korrekt ausgerichtet (nur bei AutoConnect™ Antriebswelle). Die Antriebswelle ist korrekt in der Aufhängung angebracht (nur bei Standard-Antriebswelle). Die Frontgewichte (falls installiert) vor der Installation abbauen. Die Gewichte nach Abschluss des Verfahrens wieder anbringen. Weitere Informationen im Abschnitt "Mähwerk anbauen".
Falsche Anbringung des vorderen Zugarms	Ein Abstand von mindestens 2–3 mm (0,08–0,10 in) am vorderen Unterlenker und Rahmenhaken. Die Muttern des vorderen Unterlenkers müssen u. U. nachgestellt werden. Wenn sich die Verriegelungen nur schwer lösen oder verriegeln lassen, muss u. U. der Abstand zwischen dem vorderen Unterlenker und dem Rahmenhaken vergrößert werden. Gabel des vorderen Unterlenkers vorschriftsmäßig ausgerichtet Der vordere Unterlenker ist auf der korrekten Höhe und schleift nicht an der Unterseite des Rahmenhakens. Weitere Informationen im Abschnitt "Mähwerk anbauen".

UP00731,0000387 -29-06AUG15-1/1

Technische Daten

Mähwerk, Technische Daten

54D-Mähwerk

Mähwerk-Typ	Mulchmähwerk oder Seitenauswurf
Mähmesser	3
Gesamtbreite	1.74 m (68.5 in.)
Gesamtlänge	1.75 m (69 in.)
Schnitthöhe ^a	2,5 – 10,2 cm (1 – 4 in)
Schnittbreite	1.37 m (54 in.)
Mähwerkgewicht	89 kg (197 lb)
Mähmesserschrauben-Drehmoment	68 N·m (50 lb·ft)
Getriebegehäuse-Füllmenge	136 ml (4.6 oz.)

^aVon der Reifengröße abhängig.

60D-Mähwerk

Mähwerk-Typ	Mulchmähwerk oder Seitenauswurf
Mähmesser	3
Gesamtbreite	1.85 m (72.8 in.)
Gesamtlänge	1.82 m (71.6 in.)
Schnitthöhe ^a	2,5 – 10,2 cm (1 – 4 in)
Schnittbreite	1.52 m (60 in.)
Mähwerkgewicht	117 kg (258 lb)
Mähmesserschrauben-Drehmoment	122 N·m (90 lb·ft)
Getriebegehäuse-Füllmenge	136 ml (4.6 oz.)

^aVon der Reifengröße abhängig.

UP00731,0000115 -29-05JAN17-1/1

Erstklassiger Kundendienst

Wartungsliteratur

Wenn Sie eine Kopie des Ersatzteilkatalogs oder Technischen Handbuchs für diese Maschine benötigen, wenden Sie sich telefonisch an:

- **Vereinigte Staaten & Kanada:** 1-800-522-7448.
- **Alle anderen Regionen:** Ihren John Deere Vertriebspartner.

AP43109,00002CF -29-15APR13-1/1

Ersatzteile

Wir empfehlen Ersatzteile und Schmierstoffe von John Deere, die beim John Deere Vertriebspartner erhältlich sind.

Zur Bestellung von Teilen benötigt der John Deere Vertriebspartner die Seriennummer oder

Produkt-Identifizierungsnummer (PIN) der Maschine oder des Zusatzgeräts. Dies sind die Nummern, die im Abschnitt "Produktidentifizierung" in diesem Handbuch notiert wurden.

AP43109,00002D0 -29-15APR13-1/1

Online-Bestellung von Ersatzteilen

Teilebestellung und Informationen im Internet sind unter **<http://JDParts.deere.com>** zu finden.

AP43109,00002D1 -29-15APR13-1/1

John Deere – Kontinuierliche Qualität beim Kundendienst

Der Kundendienst von John Deere ist für Sie da, um alle Ihre Fragen zu beantworten oder mögliche Probleme zu beheben, und sorgt so dafür, dass die Qualität unserer Produkte durch die Lieferung von Ersatzteilen und die Unterstützung durch den technischen Kundendienst gewährleistet bleibt.

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um Antworten auf alle Fragen über Ihr Produkt zu erhalten.

1. In der entsprechenden Betriebsanleitung für das Anbaugerät, die Maschine oder die Ausrüstung nachlesen.
 2. Bei weiteren Fragen den John Deere-Vertriebspartner kontaktieren.
 3. In Nordamerika oder Kanada den John Deere-Kundenkontakt anrufen.
- Die Nummer 1-800-537-8233 (gebührenfrei in den USA) anrufen, und Serien- und Modellnummer des Produkts bereithalten.

AP43109,00002D2 -29-15APR13-1/1

Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

Deere & Company
Moline, Illinois U.S.A.

Die unten genannte Person erklärt
hiermit, dass

Maschinentyp: Mähwerk

Modell: 54D und 60D

Seriennummer: Siehe Seite "Produktidentifikation"

alle einschlägigen Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen folgender Richtlinien erfüllt:

RICHTLINIE	NUMMER	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE
Maschinenrichtlinie	2006/42/EC	Selbstzertifizierung

Name und Adresse der Person in der EU, die zur Zusammenstellung der technischen Konstruktionsdokumentation berechtigt ist:

Brigitte Birk
John Deere GmbH & Co. KG
Mannheim Regional Center
John-Deere-Str. 70
D-68163 Mannheim, Deutschland

Ausstellungsort: Augusta, Georgia USA

Ausstellungsdatum: 1. März 2017

Herstellerwerk: John Deere Horicon Works

LV25549 —UN—08JUN16

Name: John Sundberg

Titel: Manager, Compact Utility Tractor
Engineering



John Sundberg

UP00731,0000123 -29-04JAN17-1/2

LVAL38996 —UN—06NOV12



UP00731,0000123 -29-04JAN17-2/2

Stichwortverzeichnis

	Seite		Seite
A			
Aufkleber		Ausbauen.....	30-1
Sicherheit.....	05-1	Beseitigung von Verstopfungen	35-2
Ausrüstung, erforderlich	15-1	Einbau.....	20-1
Auswurfschacht		Einkuppeln	35-2
Anbau.....	15-1	Lagerung.....	30-2
		Schmieren.....	40-2
		Störungssuche.....	50-1, 50-2
E		Mähwerk-Stützräder	
EG-Konformitätserklärung	70-1	Austausch	40-7
Einstellen der Schnitthöhe.....	35-2	einstellen.....	25-8
		Montieren	15-1
		Mähwerkhöhe	
G		einstellen.....	25-6
Getriebegehäuse		Einstellen – Längsrichtung.....	25-3
Wartung	40-3	Einstellen – Seitlich.....	25-1
Getriebeöl	40-1	Mähwerkmesser, auswuchten	40-6
		Mähwerkriemen	
		Wartung	40-4
		Maschine	
H		Transportfahrt	35-3
Hydraulikschlauch für Mähwerkhub, anschließen	20-4		
		R	
I		Riemenabdeckung, ausbauen.....	40-1
Identifikationsnummern	00-1	Rillenscheiben	
Intervalle		Ersetzen.....	40-7
Wartung	40-1		
		S	
K		Schmierfett	40-1
Kompatibilität		Sicherheit	
Produkt.....	00-1	Lärmschutz	10-2
		Signalwörter, verstehen	10-1
M		T	
Mäher auf Maschine		Tabelle für die Störungssuche, verwenden.....	50-1
Transport.....	35-3	Technische Angaben	60-1
Mähmesser			
Ausbau und Einbau.....	40-5	V	
Mähmesser, Prüfung auf Verbiegung	40-5	Vorbereitung der Maschine.....	25-1
Mähmesser, schärfen	40-6		
Mähwerk			
Anheben und Absenken.....	35-1		

